SPIELZEIT 20–21

Kulturhaus
der Stadt Lüdenscheid

SPIELZEIT 20–21

INHALT

7 VORWORT

9 SCHAUSPIEL

23 KINDER- & JUGENDTHEATER

39 KONZERTE

55 KLEINKUNST & COMEDY

67 EXTRAS

72 PARTY-CIPATION

79 SERVICE

80 GASTRONOMISCHE ANGEBOTE

82 MIETEN & TAGEN

85 ABOS & WAHLPAKETE

96 ABO-BEDINGUNGEN

98 BESUCHER-SERVICE

DIE 20ER JAHRE STEHEN VOR DER TÜR

Die 1920er Jahre galten als Blütezeit der Kunst und Kultur aber auch als Herausforderung für Wirtschaft und Politik. In der Darstellenden Kunst erfuhren Theater, Varieté und Großkinos einen Aufschwung, Künstler wie Bertolt Brecht engagierten sich politisch, der gesellschaftliche Wandel manifestierte sich in einem neuen Frauenbild und für den Rechtsruck hatten wir immer eine Erklärung: „Das lag an der Wirtschaftskrise".
Doch wo stehen wir heute? Oder wo standen wir noch gestern? Greta Thunberg führte den weltweiten Klimastreik, der Youtuber Rezo erreichte mit seiner Parteien-Kritik 16 Millionen Zuschauer, bei der Oscarverleihung wurde die fehlende Diversität bemängelt, die Volksparteien erlebten eine Vertrauenskrise und Politikwissenschaftler konstatierten anlässlich der Ministerpräsidentenwahl in Thüringen: „Die bürgerliche Mitte hat sich blamiert." (Claus Leggewie).
Dann kam die Corona-Krise: Auf dem politischen Parkett erleben wir die Rückkehr des Staates und einen überparteilichen Konsens bei Einschränkung freiheitlicher Grundrechte. Wir werden Zeugen einer beschleunigten Digitalisierung, während Soziologen fragen, was Ausgangssperre und Social Distancing mit uns machen. „Tyrannei der Intimität" (Richard Sennett), verbunden mit einem Anstieg von häuslicher Gewalt, Depression und Suizidalität? Oder Solidarität auf Distanz, also „zusammenstehen ohne zusammenstehen" (Holger Lengfeld)?
Und was kommt nach der Corona-Krise? Werden wir unseren Alltag wie gewohnt aufnehmen? Wird es in den öffentlichen Kassen noch Geld geben für Kultur? Werden Sie wieder sorglos ins Theater gehen? Oder werden Sie nach einer längeren Phase der Entwöhnung vom öffentlichen Leben aus einer Mischung aus sozialem Trauma und finanzieller Erschütterung zu Ihrer eigenen Sicherheit auf Ihre Freizügigkeit verzichten? Werden Sie zu Hause bleiben und Ihre Abos kündigen?
Das Wort Krise leitet sich aus dem Griechischen ab. In der Medizin ebenso wie im Drama verweist der Begriff auf einen entscheidenden Wendepunkt. Stehen wir ihn durch! Der Spielplan bietet zahlreiche Anlässe für die soziale Wiederannäherung nach der Krise.
Stücke wie „Lehman Brothers" über die Pleite der US-Investmentbank, „Sophie Scholl" über die Bereitschaft einer jungen Frau, für ihre politische Überzeugung zu sterben oder „Noah, der Prepper" über Weltuntergangsvorbereitungen im Angesicht einer Katastrophe schlagen einen Bogen von den 1920er Jahren in das aktuelle Jahrzehnt. Das Rahmenprogramm wird mit themenspezifischen Vorträgen, Tanzabenden und Themenbuffets (siehe S. 72–78) weiter gestärkt. Denn soziale Annäherung und produktiver Dialog sind die Grundlage für die demokratische Kultur und die Vielfalt in Kunst und Medien. Somit ist Dialogfähigkeit nicht nur der Schlüssel zur Lösung der aktuellen Krise, sondern auch der Schlüssel zur Lösung der politischen, wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Fragen, die nach der Corona-Krise auf uns zu rollen werden.

Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen.

Ihre

Rebecca Egeling

DIE TANZSTUNDE (S. 18)

SCHAUSPIEL

Foto: © Alvise Predieri

LEHMAN BROTHERS

LEHMANN BROTHERS
SA, 26. SEP, 19:30

Von Stefano Massini
Inszenierung: Johannes Pfeifer
a.gon München

2008 erschüttert der größte Unternehmenscrash in der US-Geschichte weltweit die Finanzmärkte – die amerikanische Investmentbank Lehman Brothers meldet Insolvenz an. Der Name Lehman wird weltweit zum Symbol eines dem Untergang geweihten Kapitalismus, welchem eine 150-jährige Firmengeschichte vorausgegangen ist: Drei Brüder, die aus Deutschland in die USA emigrieren und als kleine Tuchwarenhändler beginnen, gründen eine eigene Bank und ebnen sich so ihren Weg an die Spitze der New Yorker Finanzwelt. Die Brüder spielen ein Spiel mit einfachen Regeln, in welchem das Gewinnstreben Einzelner den Einsatz für alle erhöht und immer waghalsigere Geschäfte nicht nur das eigene Schicksal gefährden, sondern ein ganzes System ins Wanken bringen.

Stefano Massini (*1975) ist italienischer Autor und Theaterregisseur und gilt als einer der bedeutendsten zeitgenössischen Autoren des italienischen Theaters.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: TRAGISCHE HELDEN

GASTRONOMISCHES ANGEBOT
SIEHE SEITE 80–81

MARLOW
MI, 18. NOV, 19:30

Nach Volker Kutscher
Westfälisches Landestheater
Castrop-Rauxel

Berlin, 1935. Während der Nationalsozialismus mit all seinen Auswirkungen Deutschland in rasendem Tempo in eine zerstörerische Diktatur verwandelt, gerät die Lebenssituation von Gereon Rath und seiner Frau Charly zunehmend unter Druck. Doch Rath, inzwischen zum Oberkommissar befördert, hat sich in seiner Polizeiarbeit noch nie beirren lassen. Ein tödlicher Verkehrsunfall weckt seinen Jagdinstinkt. Der Fall ist heikel und berührt die Machtzentrale: Hermann Göring soll erpresst werden. Als ihm der Fall entzogen wird, stachelt ihn das nur noch mehr an. Im Hintergrund zieht einmal mehr der Mann die Fäden, mit dem Gereon nie wieder etwas zu tun haben wollte: der Unterweltkönig Johann Marlow.

Volker Kutscher (*1962) ist, seitdem seine Romane um Gereon Rath Vorlage für die Fernsehserie „Babylon Berlin“ wurden, einer der international erfolgreichsten Krimiautoren unserer Zeit. Zunächst arbeitete er als Tageszeitungsredakteur und Drehbuchautor, bevor er seinen ersten Kriminalroman schrieb.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BESTSELLER

18.00 UHR,
TANZSTUNDE MIT MARC TEGTMEYER
SIEHE SEITE 74

GASTRONOMISCHES ANGEBOT
SIEHE SEITE 80–81

Foto: © Bo Lahola

7 MINUTEN
DO, 26. NOV, 19:30

Von Stefano Massini
Deutsch von Sabine Heymann
Regie: Werner Schretzmeier
Dramaturgie: Thomas Richhardt
Theaterhaus Stuttgart

Was sind schon sieben Minuten?
Die neuen Besitzer einer Textilfabrik verlangen eine Pausenzeitverkürzung von sieben Minuten. Nun muss der Betriebsrat, bestehend aus elf Frauen, darüber abstimmen und gerät in eine beängstigend gegenwärtige Debatte über soziale Gerechtigkeit, die Tücken des Kapitalismus und die Pflicht, Haltung zu zeigen.
Nach dem Vorbild der „12 Geschworenen" entwickelt Stefano Massini eine rasante Dynamik der Entscheidungsfindung. Neben den Theaterhaus-Schauspielerinnen präsentiert ein eigens hierfür gecastetes Ensemble, bestehend aus Frauen aus zehn verschiedenen Ländern, das brisante, hochaktuelle Stück, welches 2018 den Monica-Bleibtreu-Preis erhielt.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: TRAGISCHE HELDEN

Mit freundlicher Unterstützung des:

Kultursekretariat NRW
Gütersloh

18:30 UHR,
EINFÜHRUNGS-VORTRAG
SIEHE SEITE 76

GASTRONOMISCHES ANGEBOT
SIEHE SEITE 80–81

NEUN TAGE FREI
SA, 28. NOV, 19:30

Von Stefan Vögel
Regie: Jürgen Wölffer
Komödie am Kurfürstendamm

Joe möchte seiner Frau Maria neun Tage Urlaub ohne Haushalt und Kinder ermöglichen und kümmert sich um alles, während Maria in Barcelona ist. Joes Freunde, Gerald und Carlo, finden das gar nicht lustig, nachher kommen ihre Frauen Bea und Yvonne auch noch auf die gleiche Idee. Es kommt, wie es kommen muss: Auch Bea, Yvonne, Gerald und Carlo reisen zu Maria nach Spanien und Joe bleibt alleine zu Hause mit allen Kindern. Als der Urlaub vorbei ist, ist nichts mehr, wie es einmal war. Und wer ist schuld? Joe natürlich. Warum gibt er Maria auch neun Tage frei?
Eine Komödie über Beziehungen, Eifersucht, Selbsterkenntnis und Vertrauen, deren eigentlicher Auslöser doch „nur" eine einfache Schreibblockade war.

Stefan Vögel (*1969) ist Buch-, Theater- und Drehbuchautor, Kabarettist und Schauspieler. Seine Stücke feierten große Erfolge an deutschsprachigen Bühnen. Seine Komödie „Achtung Deutsch" erhielt 2014 den Monica-Bleibtreu-Preis der Hamburger Privattheatertage. Vögel ist verheiratet, Vater dreier Kinder und lebt in Mauren/Liechtenstein.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BOULEVARD UND KOMÖDIE

Foto: © Simon Hegenberg

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

LORIOT – DRAMATISCHE WERKE
DO, 17. DEZ, 19:30

Schlosstheater Neuwied

Loriot ist Kult! Bei all den von Generationen geliebten Szenen bleibt auch nicht aus, seine besondere Verbindung zur Stadt Lüdenscheid zu bemerken.
Vicco von Bülow alias Loriot ist der Meister des hintersinnigen Humors. Wie kein anderer deutscher Humorist stellt Loriot die Komik des Alltäglichen in den Mittelpunkt seiner Dramen. Dabei feiert in der berühmten Badewannenszene von ‚Männer im Bad' der Charakter Müller-Lüdenscheidt seinen ersten Auftritt. Seither ist es kein Wunder mehr, dass der Name Loriot untrennbar mit der Stadt Lüdenscheid verbunden ist.
Das Schlosstheater Neuwied zeigt seine größten Erfolge in rasanter Folge. Exakt, feinsinnig, in bester Besetzung und detailreicher Ausstattung. „Das Ei" und „Anstandsunterricht" dürfen dabei selbstverständlich ebensowenig fehlen wie „Liebe im Büro" und „Der Lottogewinn".
Loriot – kennt jeder, jeder liebt ihn.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BOULEVARD UND KOMÖDIE

GASTRONOMISCHES ANGEBOT SIEHE SEITE 80–81

EINE WEIHNACHTS-GESCHICHTE
FR, 18. DEZ, 19:30

Deutschsprachige Erstaufführung von Patrick Barlow und Charles Dickens
Deutsch von Ulrike Syha
Rheinisches Landestheater Neuss

Während alle Menschen in der Weihnachtszeit Liebe, Wärme und Menschlichkeit verbreiten, fragt sich der hartherzige Geizkragen Ebenezer Scrooge, was dieses ganze blödsinnige Getue soll? Dieses Übermaß an Antipathie und Egoismus wurde selbst seinem ehemaligen Geschäftspartner zu viel, der, von Scrooge unbeeindruckt zur Kenntnis genommen, in der Vorweihnachtszeit verstarb. Als Geist sucht dieser nun Scrooge heim und kündigt drei weitere Geister an, die den Miesepeter zu einem besseren Menschen machen sollen. Noch nie hat der alte Mann so einen Blödsinn geträumt – oder war es doch etwa Realität?

Charles Dickens (1812–1870) wuchs in großer Armut auf und ist bis heute einer der meistgelesenen Schriftsteller der englischen Literatur.
Der Autor, Schauspieler und Regisseur Patrick Barlow (*1947) ist seit 1980 künstlerischer Leiter, Hauptdarsteller und Hausregisseur des National Theatre of Brent.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BESTSELLER

GASTRONOMISCHES ANGEBOT SIEHE SEITE 80–81

Foto: © Baraniak

ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE
SO, 17. JAN, 19:30

Nach dem Roman von Joachim Meyerhoff
Regie: Henning Bock
Altonaer Theater

Von einem, der auszog, Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht. Für Joachim geschieht vor dem Antritt des Zivildienstes das Unerwartete: Er wird auf der Otto Falckenberg Schauspielschule in München angenommen. Also zieht Joachim zu seinen Großeltern in die großbürgerliche Villa im vornehmen Stadtteil Nymphenburg und wird zum Wanderer zwischen den Welten. Tagsüber zerlegt die Schauspielschule Joachim systematisch in seine Einzelteile, abends ertränkt er seine Verwirrung auf dem opulenten Sofa in Rotwein und anderen Getränken. Seine Großmutter, einst Schauspielerin und schillernde Diva, und sein Großvater, ein emeritierter Philosophieprofessor, leben Joachim einen strukturierten, aber auch von Alkohol geprägten Alltag vor. Nach und nach erkennt er, dass die Großeltern auch einen große Leere in sich tragen, gegen die sie versuchen anzukämpfen.

Joachim Meyerhoff (* 1967) ist ein deutscher Schauspieler, Regisseur und Schriftsteller. In seiner Buchreihe „Alle Toten fliegen hoch" erzählt er seine eigene Geschichte und die seiner Familie.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BESTSELLER

AUS GROSSER ZEIT
DO, 18. FEB, 19:30

Nach den Romanen „Aus großer Zeit" und „Schöne Aussicht" von Walter Kempowski
Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider
Dramaturgie: Sonja Valentin
Altonaer Theater

1913 lernt Karl Kempowski an der Ostsee das Mädchen Grethe kennen. Die aufblühende Liebe der beiden wird durch den Ausbruch des I. Weltkriegs und den Einzug Karls an die Front jedoch jäh unterbrochen. Als Karl aus dem Krieg wiederkehrt, heiraten die beiden und müssen fortan auf ein vornehmes Leben verzichten. Sie bekommen drei Kinder, unter ihnen auch Walter Kempowski. Die Kinder werden in die Zeit der Weimarer Republik geboren, in der Deutschlands Verhängnis seinen Anfang nimmt und die neuen Strömungen des Nationalsozialismus sich in die Kreise der Kempowskis drängen.
Von dieser Familie und allen, die ihren Weg kreuzen, erzählt Walter Kempowski in den ersten Teilen seiner Jahrhundert-Chronik mit Genauigkeit, Humor und leichter Ironie, wie sie nur ihm eigen sind.

Walter Kempowski (1929-2007) wurde durch seine stark autobiografisch geprägten Romane „Die Deutsche Chronik" bekannt. Darin erzählt er den Niedergang des deutschen Bürgertums während des 20. Jahrhunderts und benutzt dafür in einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion seine eigene Familiengeschichte.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: TRAGISCHE HELDEN

CABARET
SO, 21. FEB, 19:30

Von Joe Masteroff
Deutsch von Robert Gilbert
Regie: Carola Unser
Hessisches Landestheater Marburg

Berlin, 1929. In den Goldenen Zwanzigern ist die Spreemetropole eine pulsierende Stadt voller Weltoffenheit, Toleranz und Freiheit. Doch Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit verlangen ihren Tribut, Nazideutschland ist im Anmarsch. Ein Zeitenwechsel.
In diese Stadt kommt der junge amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw. Als er die Nachtclubsängerin Sally Bowles kennenlernt, verändert sich sein Leben schlagartig. Beschwingte Exzesse und ausschweifende Eskapaden voller Lebensfreude und Rausch bringen seine bisherige Ordnung durcheinander. Die beiden werden ein Paar. Doch ihre gemeinsame Zeit wird immer mehr durch die zunehmend an Macht gewinnenden Nazis überschattet, die immer dreister das bunte Berlin braun streichen. Alles lange her und doch brandaktuell.
Ein Musiktheater für alle Menschen ab 14 Jahren, die Glitzer und Weltpolitik lieben.
Joe Masteroff (1919-2018) war amerikanischer Dramatiker. 1966 verfasste er das Buch zum Musical „Cabaret“, welches 1967 acht Tony Awards gewann.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BESTSELLER

18.00 UHR,
TANZSTUNDE MIT MARC TEGTMEYER
SIEHE SEITE 74

GASTRONOMISCHES ANGEBOT
SIEHE SEITE 80–81

DIE TANZSTUNDE
FR, 12. MÄR, 19:30

Von Mark St. Germain
Regie: Martin Woelffer
Choreografie: Annette Reckendorf
Komödie am Kurfürstendamm

Ever Montgomery, Professor für Geowissenschaften, muss für eine Preisverleihung dringend tanzen lernen. Dies wäre kein Problem, wäre Ever nicht Autist und würde Körperkontakt verabscheuen. Er bittet seine Nachbarin und Tänzerin Senga Quinn um Hilfe. Senga, die nach einer Beinverletzung nicht weiß, ob sie in ihrem Leben jemals wieder tanzen kann, stimmt Evers Anfrage nur widerwillig zu. Somit wird Evers durchgetaktetes Leben gehörig durcheinandergebracht. Innerhalb von wenigen Wochen kommen sich die ungleichen Tanzpartner näher – vielleicht sogar näher, als ihnen beiden guttut.

Mark St. Germain ist amerikanischer Theater- und Film-Autor. Er war u.a. Autor und Kreativberater bei der „Bill Cosby Show“ und Co-Autor des Drehbuchs von Caroll Ballards Film „Duma – Mein Freund aus der Wildnis“. St. Germain ist Mitglied der Barrington Stage Company. Außerdem schrieb er das preisgekrönte Kinderbuch „Three Cups“.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BOULEVARD UND KOMÖDIE

18.00 UHR,
TANZSTUNDE MIT MARC TEGTMEYER
SIEHE SEITE 74

GASTRONOMISCHES ANGEBOT
SIEHE SEITE 80–81

»

ALSO GUT DANN BIN ICH EBEN EIN TRAUM-TÄNZER.

«

CLIFFORD BRADSHAW AUS CABARET

25 KM/H
MI, 17. MÄR, 19:30

Nach dem Film von Oliver Ziegenbalg und Markus Goller
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Christian und Georg treffen sich nach Jahrzehnten auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Während Georg als Tischler im Heimatstädtchen geblieben ist und den Vater bis zu dessen Tod gepflegt hat, hat Christian als Geschäftsmann eine erfolgreiche Karriere gemacht. Im Alkoholrausch beschließen die Brüder, sofort die gemeinsame Moped-Tour durch Deutschland zu machen, die sie mit 16 verabredet hatten – inklusive Sonderaufgaben. In ihren Beerdigungsanzügen machen sie sich auf, den Trip ihres Lebens zu erleben. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 25 km/h. Die Geschichte zweier ungleicher Brüder, die sich auf eine Reise zu sich selbst und in die eigene Vergangenheit begeben.

Oliver Ziegenbalg (*1971) ist ein deutscher Drehbuchautor und Regisseur.

Markus Goller (*1969) machte sich 1992 selbstständig und arbeitete als freiberuflicher Editor für Spielfilme, Musikvideos und in der Werbung.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BESTSELLER

GASTRONOMISCHES ANGEBOT SIEHE SEITE 80–81

TYLL
DO, 18. MÄR, 19:30

Nach Daniel Kehlmann
Regie: Erik Schäffler
EURO-STUDIO Landgraf in Kooperation mit Ernst Deutsch Theater Hamburg

Tyll Ulenspiegel – Vagant, Schausteller und Provokateur – wird zu Beginn des 17. Jahrhunderts als Müllerssohn geboren. Sein Vater, ein Magier und Welterforscher, gerät mit der Kirche in Konflikt. Tyll muss fliehen, die Bäckerstochter Nele begleitet ihn. Auf seinen Wegen durch das von den Wirren des Dreißigjährigen Krieges verheerte Land begegnen sie vielen kleinen Leuten und einigen der sogenannten Großen. Ihre Schicksale verbinden sich zu einem Zeitgewebe, zum Epos vom Dreißigjährigen Krieg. Und mittendrin Tyll, jener rätselhafte Gaukler, der eines Tages beschließt, niemals zu sterben.

Daniel Kehlmann(*1975) studierte Philosophie und Germanistik an der Universität Wien. Sein Bestseller-Roman „Die Vermessung der Welt“ (2005) zählt zu den spektakulärsten Werken der deutschen Nachkriegsliteratur. Kehlmann lebt als freier Schriftsteller in Berlin und New York, ist mit einer spanischen Diplomatin verheiratet und hat einen Sohn.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: TRAGISCHE HELDEN

17:00-18:15 UHR, EINFÜHRUNGS-VORTAG SIEHE SEITE 76

GASTRONOMISCHES ANGEBOT SIEHE SEITE 80–81

DAS BRAUTKLEID
SA, 10. APR, 19:30

Komödie von Stefan Vögel
Münchner Tournee

„Brautkleid zu verkaufen! Ohne Mindestgebot, Sofortkauf möglich, den Versand übernimmt der Verkäufer“, so bietet der frisch verheiratete Philipp das Brautkleid seiner Ehefrau Juli bei Ebay zum Verkauf an. Wie es dazu kommen konnte?
Als in der Hochzeitsnacht der Reißverschluss von Julis Brautkleid klemmt und sie ihrem Gatten widerwillig den sündhaft teuren Preis des Designerstücks nennt, ergibt ein Wort das andere und endet in einem heftigen Streit. Nach einer Flasche Whisky ist Philipp soweit und versteigert das Kleid.
Am nächsten Morgen hat Philipp einen Kater und das Kleid eine neue Besitzerin. Eine gewisse Elke hat Julis Traum im World Wide Web entdeckt und für einen Euro erstanden. Aber Juli will den Deal nicht wahrhaben und ihr Brautkleid um buchstäblich jeden Preis der Welt zurückhaben. Mit dem Mut der Verzweiflung macht sie sich auf den Weg zur Käuferin.

Stefan Vögel (*1969) studierte Wirtschafsinformatik, bevor er sich der Tätigkeit als Autor, Kabarettist und Schauspieler zuwandte. Seine Stücke feierten große Erfolge an deutschsprachigen Bühnen.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BOULEVARD UND KOMÖDIE

SOPHIE SCHOLL – DIE LETZTEN TAGE
MI, 14. APR, 19:30

Von Betty Hensels
Drehbuch von Fred Breinersdorfer
Schlosstheater Neuwied

Mitten in der Zeit des Dritten Reichs formiert sich eine studentische Widerstandsgruppe, die „Weiße Rose“, die zum Aufstand gegen die Nazi-Diktatur aufruft. Der innere Kreis, bestehend aus den beiden Geschwistern Hans und Sophie Scholl, Alexander Schmorell, Christoph Probst, Willi Graf sowie dem Universitätsprofessor Kurt Huber, druckt dafür in einem Raum auf einer alten Matritzenmaschine Flugblätter, die per Post verschickt werden.
Als plötzlich aufgrund der sich verschlechternden Versorgungslage keine Briefumschläge zu bekommen sind, kommen die Geschwister auf eine mutige, aber gefährliche Idee…

Im Jahr 2021 wäre Sophie Scholl 100 Jahre alt geworden. Das Stück orientiert sich an den originalen Verhörprotokollen von Hans und Sophie Scholl. Ein erschütterndes Zeitdokument, das zeigt, zu welchem Widerstand junge Menschen fähig sein können.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: TRAGISCHE HELDEN

18:30 UHR
EINFÜHRUNGS-VORTRAG
SIEHE SEITE 77

AUSSER KONTROLLE
DO, 06. MAI, 19:30

Von Ray Cooney
Inszenierung: Bernard Niemeyer
Landestheater Detmold

Richard Willey, erfolgreicher Staatsminister, befindet sich angeblich gerade in einer wichtigen Debatte, doch tatsächlich ist er mit seiner Affäre in einem Hotel abgestiegen. Als ein lebloser Körper im Fenster des Hotelzimmers klemmt, endet der amouröse Abend, bevor er begonnen hat. Unerwartete Gäste, ein pedantischer Hotelmanager, ein unmoralischer Kellner, eine doch nicht so tote Leiche und zu guter Letzt auch noch die Ehefrau des Ministers lassen die Situation für Richard wohl oder übel – und zum großen Vergnügen des Publikums – außer Kontrolle geraten.
Irrwitzig, virtuos und mit reichlich Slapstick jagt der Autor Ray Cooney mit britischem Humor seine Figuren durch diese Farce, in der sich Chaos und Katastrophen die Klinke in die Hand geben.

Ray Cooney (*1932 in London) ist einer der erfolgreichsten Komödienautoren unserer Zeit. Cooney schreibt seine Texte aus seiner Erfahrung als Schauspieler und Regisseur heraus: Mit akribischer Genauigkeit kann er absurd erscheinende, aber mit zwingender Logik ablaufende bürgerliche Katastrophen konstruieren.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: BOULEVARD UND KOMÖDIE

NN THEATER
FR, 25. JUN, 19:30
SA, 26. JUN, 19:30

„Wir wissen noch nicht, was wir machen, aber es wird gut!" (Irene Schwarz, Gründungsmitglied NN Theater)

Der Auftritt des NN Theaters auf der Waldbühne hat Tradition und ist eine feste Größe im Spielplan des Kulturhaus Lüdenscheid. Da die Spielzeitplanung des NN Theaters von der des Kulturhauses abweicht, konnte zum Zeitpunkt der Drucklegung noch kein Stücktitel und keine Stückbeschreibung bekannt gegeben werden.
So viel sei aber verraten, es wird sich um die Premiere der neuen Produktion des NN Theaters handeln.
Sobald uns die Informationen seitens des NN Theaters vorliegen, veröffentlichen wir diese auf unserer Website, in den Monatsplakaten und in den Medien.

VVK: **€ 13,00 – 18,50** zzgl. Gebühren
Abo: 25. JUNI - TRAGISCHE HELDEN + BESTSELLER
26. JUNI - BOULEVARD UND KOMÖDIE

Bei gutem Wetter findet die Aufführung auf der Waldbühne statt.

KINDER- & JUGENDTHEATER

Foto: © Volker Beushausen

NOAH, DER PREPPER

NOAH, DER PREPPER (13+)
DI, 15. SEP, 11:00

Von Flo Staffelmayr
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Während sich Noah in seinem Keller auf den Weltuntergang vorbereitet, setzen sich seine Kinder gegen eine drohende Klimakatastrophe zur Wehr. Noah trainiert, um gegen Zombiearmeen anzukämpfen und im Falle eines nuklearen Unfalls für alles gerüstet zu sein. Er vergräbt sich immer mehr in seinem Keller und spielt mögliche Bedrohungsszenarien durch. Seine Kinder hingegen haben sich der „Fridays for Future" – Bewegung angeschlossen und versuchen mit anderen Jugendlichen etwas gegen eine bevorstehende Klimakatastrophe zu unternehmen.

Flo Staffelmayr ist Autor und Regisseur. Nach seinem Studium der Wirtschaftswissenschaften und mehreren Jahren als Schauspieler ist er seit 2009 als Dramatiker und Regisseur eigener Stücke tätig und erhielt dafür bereits einige Auszeichnungen und Stipendien.

„Noah, der Prepper" greift das höchst aktuelle Thema Klimawandel auf und setzt sich mit der „Fridays for Future"- Bewegung auseinander. Für alle ab 13 Jahren.

VVK: Kinder **€ 6,00 – 7,50**
Erwachsene **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren
Reihe: THEATERTEENS

NACHGESPRÄCH 12:00 UHR
SIEHE SEITE 75

RONJA RÄUBERTOCHTER (6+)
MI, 30. SEP, 17:00

Nach dem Roman von Astrid Lindgren
Inszenierung: Bernard Niemeyer
Junges Theater Bonn

Mattis, der Räuberhauptmann, lebt mit seiner Bande in der Mattisburg. In einer besonders stürmischen Gewitternacht, als der Blitz in seine Burg einschlägt und sie in zwei Teile spaltet, wird seine Tochter Ronja geboren.
Zwölf Jahre später zieht Borka, der Hauptmann der Borkaräuber, mit seiner Bande in den anderen Teil der Burg ein. Ronja bemerkt dies als Erste, denn sie trifft eines Tages Birk, den Sohn von Borka. Und während ihre Sippen sich bekämpfen, freunden die beiden Kinder sich miteinander an. Sie wollen sich nicht damit abfinden, dass ihre Familien verfeindet sind und sie deshalb nicht befreundet sein dürfen. Gemeinsam fliehen sie in die Wälder, doch dann kommt der Winter und ihre Vorräte werden immer knapper. Doch die Kinder haben geschworen, dass sie erst nach Hause zurückgehen, wenn ihre Eltern Frieden miteinander schließen…

Astrid Lindgren (1907 – 2002) wurde durch Titel wie „Pippi Langstrumpf" zu einer der bekanntesten Kinder- und Jugendbuchautoren der Welt.

Eine Geschichte über Freundschaft und Zusammenhalt für Kinder ab 6 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERKIDS

KLASSE GLÜCK (13+)
DO, 08. OKT, 11:00

Regie: Stefan Lochau
Theater Strahl in Kooperation mit dem Theater Duisburg

Endlich steht der Schulabschluss bevor und die Klasse macht einen letzten gemeinsamen Trip. Es geht auf einen Zeltplatz. Endlich nach eigenen Regeln leben, endlich erwachsen! Knutschen unterm Sternenhimmel, ohne Taschenlampe in den dunklen Wald pinkeln, bis zum Sonnenaufgang wachbleiben: So riecht Glück, so fühlt sich Freiheit an! Doch in der Wildheit der Natur macht sich spießige Häuslichkeit breit. Eine feine Hierarchie schleicht sich ins Hippieleben. Plötzlich schleppt doch jeder einen Rucksack mit, der doch längst abgeworfen sein sollte. Das Glück, eben noch zum Greifen nah, droht zu verschwinden.

Ein Masken-Beatbox-Theater um die großen Themen Freundschaft, Identität, Freiheit, Abschied und Neuanfang. Für Jugendliche ab 13 Jahren.

VVK: Kinder **€ 6,00 – 7,50**
Erwachsene **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren
Reihe: THEATERTEENS

Mit freundlicher Unterstützung des:

Kultursekretariat NRW
Gütersloh

DAS DSCHUNGELBUCH (4+)
MI, 28. OKT, 15:30

Nach Rudyard Kipling
Schlosstheater Neuwied

Der kleine Mowglie wächst unter Tieren in den Tiefen des indischen Dschungels auf. Dort erlebt der Menschenjunge allerhand Abenteuer mit dem weisen Panther Bagheera, dem lustigen Bären Balu, dem Affen-König und den Elefanten - und bleibt doch stets auf der Suche nach seiner Identität.
Der beliebte Märchenklassiker in einer liebevollen Bearbeitung mit viel Spaß und Musik.

Rudyard Kipling (1865-1936) war ein britischer Schriftsteller und Dichter und der jüngste Literaturnobelpreisträger aller Zeiten. Zu seinen bekanntesten Werken gehört „Das Dschungelbuch“ (1894) und „Das zweite Dschungelbuch“ (1895), welches u.a. 1967 als Zeichentrick von den Walt-Disney-Studios verfilmt wurde.

Ein Theaterstück über die Themen Freundschaft und Identitätsfindung für Kinder ab 4 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERZWERGE

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN (11+)

MI, 04.NOV, 13:00
DO, 05. NOV, 11:00

Von Andreas Steinhöfel
Landestheater Detmold

Aufgrund der großen Nachfrage in der Spielzeit 19/20 auch in dieser Spielzeit wieder im Programm!
Rico ist elf, tiefbegabt und geht zur Förderanstalt. Viele Freunde hat er nicht. Aber in seinem Wohnhaus kennen ihn alle. Rico liebt es, Dingen auf die Spur zu gehen. Leider kann er sich schlecht Sachen merken. Da lernt er Oskar kennen. Oskar ist das Gegenteil von Rico, er ist hochbegabt. Die beiden werden Freunde fürs Leben und stellen sich so manchem Abenteuer: Seit einigen Wochen entführt Mister2000 Kinder in der Stadt und lässt sie für 2000 Euro Lösegeld wieder frei. Rico und Oskar wollen gemeinsam dem Entführer auf die Schliche kommen. Plötzlich ist Oskar weg. Rico nimmt all seinen Mut zusammen, um seinem Freund zu helfen.

Andreas Steinhöfel, *1962 geboren, arbeitet als Übersetzer, Rezensent und Drehbuchautor. Er machte sich insbesondere im Segment der Kinder- und Jugendbuchliteratur einen Namen.

„Rico, Oscar und die Tieferschatten" ist ein Plädoyer auf das Recht, nicht perfekt sein zu müssen und eine Ode an die Freundschaft – auch über Unterschiede hinweg.

VVK: Kinder **€ 6,00 – 7,00**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Reihe: HALBSTARKE

GESPENSTERJÄGER AUF EISIGER SPUR (6+)

DI, 10. NOV, 17:00

Nach Cornelia Funke
Von John Y. Hammer
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Tom hat es nicht leicht. Im Keller hockt ein schleimiges Gespenst – doch niemand glaubt dem kleinen Jungen, der angeblich zu viel Fantasie hat. Zum Glück wohnt nebenan Frau Kümmelsaft, die prima Tipps zur Gespensterbekämpfung kennt. Gut ausgerüstet steigt Tom zur Geisterstunde in den Keller hinab. Dort entpuppt sich Schreckgespenst Hugo als äußerst liebenswert und ist gar nicht mal so schrecklich. Er hat nur ein gewaltiges Problem: In seiner eigenen Villa spukt ein unglaublich ekelhaftes Gespenst. Mit Friedhofserde und Veilchenparfüm bewaffnet nehmen Tom und Hugo gemeinsam mit der erfahrenen Gespensterjägerin Hedwig Kümmelsaft die eisige Spur auf zum gefährlichsten aller Gespenster.

Die deutsche Kinder- und Jugendbuchautorin Cornelia Funke (*1958) ist seit dem Durchbruch ihres Romans „Herr der Diebe" international bekannt. Anfangs war sie ausschließlich als Illustratorin für Kinderbücher tätig. Inzwischen hat sie über 60 Bücher geschrieben.
Eine spannende und schaurig-schöne Geschichte für Kinder ab 6 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERKIDS

DIE BREMER STADTMUSIKANTEN (4+)
DO, 03. DEZ, 15:30

Nach den Brüdern Grimm
Kinderstück mit Musik
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Ein alter Esel findet, dass er lange genug die schweren Säcke beim Müller getragen hat. Nun wird es Zeit für den spaßigeren Teil des Lebens: Er möchte fortan sein Futter als Musiker verdienen. Auf dem Weg nach Bremen trifft er einen alten Jagdhund, der ein begnadeter Schlagzeuger ist. Zu ihrem Glück fehlen ihnen nur noch eine gemütliche Katzendame und ein stimmgewaltiger Hahn. Das musikalische Quartett kommt allerdings gar nicht in Bremen an, denn im Wald machen die Vier an einem Räuberhaus halt. Dort vertreiben die furchtlosen Tiere mit List und viel Musik die Räuberbande und finden im Wald ein neues Zuhause.

Die Gebrüder Grimm veröffentlichten 1812 ihre erste Sammlung von Kinder- und Hausmärchen, die noch heute Kinder und Erwachsene zugleich begeistern. Sie sammelten über 200 Märchen und Legenden, die von Generation zu Generation weitererzählt worden waren. So erhielten sie die mündlich überlieferten Volkserzählungen als deutsches Kulturgut für die Ewigkeit. Doch durch ihren weltberühmten Märchenschatz sind sie selbst nahezu unsterblich geworden.

Für Kinder ab 4 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERKIDS

PÜNKTCHEN UND ANTON (6+)
DO, 10. DEZ, 11:00 / 17:00

Von Erich Kästner
Für die Bühne bearbeitet von Franziska Steiof
Rheinisches Landestheater Neuss

Große Villa, schicke Kleider, neuestes Spielzeug, tolle Urlaube und ständig beschäftigte Eltern: Luise Pogge, genannt Pünktchen, ist reich und trotzdem arm. Der Vater leitet eine Spazierstockfabrik, die Mutter ist für die Organisation der zahlreichen gesellschaftlichen Verpflichtungen verantwortlich. Um Pünktchen kümmert sich das Personal. Pünktchens bester Freund Anton ist im Gegensatz zu ihr in jeglicher Hinsicht arm und muss nachts das Haushaltsgeld mit Streichhölzerverkaufen aufbessern. In der Schule hofft Anton, dass niemand den Grund herausfindet, warum er in letzter Zeit so oft im Unterricht einschläft. Und so verbindet Pünktchen und Anton ein Geheimnis, das mit der Zeit immer schwerer zu verbergen ist.
Die Geschichte erzählt vor dem Hintergrund der Weltwirtschaftskrise einen Kinderkrimi mit erstaunlichem Witz und Wendungen.

Erich Kästner (1899-1974) war neben seinen schriftstellerischen Tätigkeiten Theaterkritiker und freier Mitarbeiter bei verschiedenen Zeitungen. Kästners Bücher wurden 1933 von den Nazis verboten.

Für Kinder ab 6 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERKIDS

»

WIR HABEN EIN GROSSES AUTO UND EINEN CHAUFFEURE UND EIN KINDER-MÄDCHEN UND EINE HAUSHÄLTERIN. UND MEINE MUTTER KAUFT SICH EIN KLEID FÜR SOVIEL GELD. UND ANTON KANN SICH NICHT MAL EINEN BRATEN KAUFEN.

«

LUISE POGGE AUS PÜNKTCHEN UND ANTON

Foto: © Theater auf Tour

ES IST EIN ELCH ENTSPRUNGEN

ES IST EIN ELCH ENTSPRUNGEN (5+)
SA, 19. DEZ, 15:30

Von Andreas Steinhöfel
Regie: Marco Böß
Bühnenbearbeitung: Andreas Steinhöfel, Marco Böß
Theater auf Tour

Wer glaubt heutzutage noch an den Weihnachtsmann? Bertil Wagner bestimmt nicht. Doch als eines Tages der Elch, Mr. Moose, bei ihm zu Hause durch die Wohnzimmerdecke kracht und merkwürdige Geschichten von seinem Chef Santerklaus erzählt, kommt Bertil doch ins Grübeln.
Und als der Chef dann auch noch persönlich auftaucht, gerät Bertil in ein fantastisches wie auch lustiges Weihnachtsabenteuer.

Andreas Steinhöfel (*1962) schreibt Kinder- und Jugendbücher, Drehbücher und ist als Übersetzer tätig. Zu seinen bekanntesten Büchern zählt „Paul Vier und die Schröders" (1992), das mittlerweile zur Standardlektüre in deutschen Schulen zählt. Als Drehbuchautor schrieb Andreas Steinhöfel etwa 40 Folgen des „Käpt'n Blaubär Club" und fünf Folgen der Kinderserie „Urmel aus dem Eis", mehrere Folgen der TV-Kinderserie „Löwenzahn" und der TV-Musik-Serie „Abenteuer Klassik!". 2013 wurde Steinhöfel mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis für das Gesamtwerk eines deutschen Autors ausgezeichnet.

Für Kinder ab 5 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERZWERGE

HARRY POTTER – WIE WIRKT FILMMUSIK? (5+)
DI, 19. JAN, 11:00/17:00

Komposition von John Williams
Landestheater Detmold

Was wäre ein Film ohne die dazugehörige Musik? Nur halb so spannend, nur halb so lustig! Schon die ganz frühen „Stummfilme" wurden üblicherweise von einem Live-Pianisten begleitet, später gab es sogar richtig große Kino-Orchester. Mit den Tonfilmen verlagerte sich die Aufführung der Musik vom Kinosaal in die Tonstudios. Nun konnte man Filmmusik gezielter und einheitlicher für einen bestimmten Film einsetzen, so begann die Geschichte der Filmmusik.
Anhand der „Harry Potter-Suite" von John Williams wird Kindern in diesem Konzert gezeigt, wie Filmmusik wirkt und was sie bei uns auslösen kann. Harry Potter und auch seine Musik begeistern seit jeher Jung und Alt – und wenn der weltweit bekannte Themensong in der Titelsequenz gespielt wird, kommt man nicht umhin, die Gänsehaut zu bemerken, die sich auf den Armen ausbreitet.

John Towner Williams (*1932) ist ein US-amerikanischer Komponist, Dirigent und Produzent von Film- und Orchestermusik. Besonders bekannt wurde er durch seine Komposition der Musik zu den ersten drei Harry-Potter-Teilen.

Für alle musikbegeisterten Harry-Potter-Fans ab 5 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERKIDS

Foto: © Thomas Kölsch

DER KLEINE RABE SOCKE (3+)
MI, 27. JAN, 15:30

Nach den Erzählungen von Nele Moost und Annet Rudolph
Inszenierung: Jens Heuwinkel
Junges Theater Bonn

Der kleine Rabe Socke macht, sagt, denkt und fragt all das, was Kinder sich nicht immer zu machen, sagen, denken und fragen trauen. Und auch wenn er oft sehr frech ist, ist er wirklich herzensgut. Rabe Socke ist ehrlich, liebenswert, neugierig und immer offen für alles, was das Leben für ihn bereithält. Eine seiner besten Eigenschaften ist, dass er am liebsten ein ganz toller Freund sein möchte – der beste, wenn es irgendwie geht.

Nele Moost (*1952) ist deutsche Kinderbuchautorin. Nach einem Studium der Germanistik arbeitete sie als Lektorin in einem Kinderbuchverlag. Bekannt wurde sie durch ihre Kinderbücher über den „Kleinen Rabe Socke", welche sie gemeinsam mit der Illustratorin Annet Rudolph veröffentlichte.

Eine Geschichte über Freundschaft, Abenteuerlust, Lebensfreude und Hilfsbereitschaft für Kinder ab 3 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERZWERGE

STONES (12+)
DO, 04. FEB 11:00

Von Tom Lycos und Stefo Nantsou
Regie: Martin Lüttge
compagnie nik

Zwei Jungs wollen sich beweisen, dass sie ganze Kerle sind und fordern sich mit immer gefährlicheren Mutproben gegenseitig heraus. Sie ziehen durch die Gegend, steigen in ein Grundstück ein, werden von der Alarmanlage vertrieben, bis sie schließlich auf einer Autobahnbrücke landen: Unter ihnen rauscht der Verkehr der Autobahn und vor vor ihnen liegen Steine, die sie, noch ohne Plan, mitgebracht haben. Dann stirbt ein Mensch, und der spielerische Machtkampf schafft grausame Tatsachen. Der Jüngere bricht zusammen und stellt sich der Polizei, der Ältere lässt nichts an sich heran. Dazwischen: zwei Polizisten, die den Fall behandeln. Nicht selten erinnern sie in ihrer kantigen Balance zwischen Diensttristesse und kollegialem Wettstreit an eine ältere Variante der beiden Jungs. Auf der Bühne sind zwei Schauspieler, eine Leiter, zwei Hocker und eine E-Gitarre. Die beiden lassen die Orte und Geschehnisse durch ihre Darstellung vor dem Auge des Publikums entstehen. Ein Theaterstück, das Fragen aufwirft und die Diskussion fordert.

VVK: Kinder **€ 6,00 – 7,00**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Reihe: HALBSTARKE

Foto: © Lajos Wenzel

GEHEIME FREUNDE

GEHEIME FREUNDE (12+)
FR, 12. FEB 11:00

Von Rudolf Herfurtner
Nach dem Roman „Der gelbe Vogel" von Myron Levoy
Inszenierung und Bühne: Moritz Seibert
Junges Theater Bonn

New York während des Zweiten Weltkrieges: Alan soll sich um das Nachbarsmädchen Naomi kümmern, die vor den Nazis geflohen ist und seitdem nicht mehr spricht. Er sträubt sich zuerst, denn alle seine Freunde halten das Mädchen für verrückt, stellt sich aber dann doch der neuen Aufgabe. Dank einer Handpuppe öffnet sich Naomi in den folgenden Wochen mehr und mehr und Alan macht es inzwischen richtig Spaß, sie zu besuchen. Als die Schule wieder beginnt, begleitet Alan Naomi. Auf dem Schulweg kommt es zu einer Schlägerei zwischen Alan und einem anderen Jungen, und Naomi wird von ihrer schrecklichen Vergangenheit eingeholt…

„Geheime Freunde" ist einerseits eine Geschichte über den Zweiten Weltkrieg und Antisemitismus, aber auch über Freundschaft, gegenseitiges Vertrauen und das Erwachsenwerden.

Myron Levoy (*1930) ist amerikanischer Kinder- Und Jugendbuchautor und in der amerikanischen Friedensbewegung aktiv. Hauptthemen seiner Bücher sind Identitätsfindung, die Probleme des Erwachsenwerdens und der Kampf gegen Vorurteile und Rassismus.

VVK: Kinder **€ 6,00 – 7,50**
Erwachsene **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren
Reihe: THEATERTEENS

HOMEVIDEO (14+)
DI, 23. FEB, 13:00
MI, 24. FEB, 11:00

Von Can Fischer nach dem gleichnamigen Drehbuch von Jan Braren
Inszenierung: Konstanze Kappenstein
Dramaturgie: Jennifer Schnarr
Landestheater Detmold

Jakob ist ein ganz normaler Teenager. Mit seiner Videokamera nimmt er alles auf, was ihn bewegt und im Alltag beschäftigt. Als seine Freunde ein Skate-Video drehen wollen, leihen sie sich Jakobs Kamera aus und finden zufällig eine intime Aufnahme von ihm. Auf einmal ist nichts mehr wie vorher: Der Film steht überall online und Jakob wird über das Internet erpresst und gemobbt. Seine Lehrer und Eltern sind überfordert. Seine Freunde distanzieren sich von ihm – keiner möchte etwas mit diesem „Perversen" zu tun haben. Sein Vater versucht ihm zu helfen, aber langsam sieht Jakob keinen Ausweg mehr…

„Homevideo" setzt sich mit den Themen Cyber-Mobbing, Hate-Speech und den Wirren der Pubertät auseinander.

Für Jugendliche ab 14 Jahren.

VVK: Kinder **€ 6,00 – 7,50**
Erwachsene **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren
Reihe: THEATERTEENS

SCHULWORKSHOPS
SIEHE SEITE 78

Foto: © David Ausserhofer

DES KAISERS NEUE KLEIDER

DES KAISERS NEUE KLEIDER (5+)
DI, 9. MÄR, 17:00

Nach Hans Christian Andersen
Musiktheater von Kay Dietrich
Textfassung und Regie: Kay Dietrich
Dramaturgie: Gerhard Drexel
Atze Musiktheater

Es lebte einmal ein Kaiser, der so vernarrt in neue Kleider war, dass er sogar vergaß zu regieren. Als ihm eines Tages der angeblich beste Schneider des Landes anbietet, Kleider aus einem ganz besonderen Stoff zu nähen, kann der Kaiser nicht nein sagen. Angeblich ist der Stoff für all die Menschen unsichtbar, die nicht für ihr Amt taugen - oder einfach dumm sind. Dass der Schneider aber eigentlich ein Betrüger ist, der sich für eine Arbeit bezahlen lässt, die er gar nicht ausgeführt hat, weiß der Kaiser nicht. Keiner traut sich den Schwindel aufzudecken. Am Ende steht der Kaiser völlig ohne Kleider da. Wie konnte es soweit kommen?

Hans Christian Andersen (*1805) ist der bekannteste Dichter und Schriftsteller Dänemarks. Er schrieb mehr als 160 Märchen und Kurzgeschichten.

Die Geschichte soll Kinder ermutigen nachzufragen, nachzubohren und sich nicht mit dem zufriedenzugeben, was andere behaupten.
Ein Musiktheater für Kinder ab 5 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERKIDS

LÖWENZAHN UND SEIDENPFOTE (4+)
MI, 28. APR, 15:30

Nach Janosch
Inszenierung: Frances van Boeckel
Dramaturgie: Sabrina Klose
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Maus und Mauser wohnen in einer gemütlichen Kaffeekanne am Wiesenrand und haben alles, was das Herz begehrt. Das Einzige, was ihnen zu ihrem Glück noch fehlt, sind Kinder. Und dann eines Tages, mitten im Schlaf, bekommen die Mäuse zwei Kinder – einen Sohn und eine Tochter. Den Jungen nennen sie Löwenzahn, damit er so stark wie ein Löwe wird, und das Mädchen heißt Seidenpfote, weil sie zart und lieb sein soll. Doch dann kommt alles genau anders. Löwenzahn bleibt schmächtig, aber schlau und Seidenpfote wird stark und mutig. Doch die beiden sind ein tolles Team und gemeinsam entdecken sie die Welt.

Janosch (*1931) verfasste neben seinen Kinderbüchern zahlreiche Romane und Theaterstücke für Erwachsene. Er wurde unter anderem mit dem Deutschen Kinderbuchpreis, dem Prix Jeunesse International sowie mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Eine Geschichte für Kinder ab 4 Jahren, die mit den klassischen Geschlechterrollen spielt.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERZWERGE

DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE (7+)
FR, 7. MAI, 17:00

Nach der Erzählung von Margit Auer
Inszenierung: Nick Westbrock
Junges Theater Bonn

Ida fühlt sich an ihrer neuen Schule gar nicht wohl, obwohl sie sich doch zu Beginn so bemüht hat. Es scheint, als würde sie nirgendwo dazugehören. Doch zum Glück birgt die Wintersteinschule ein Geheimnis! Denn wer Glück hat, findet hier den besten Freund, den es auf der Welt gibt. Als Miss Cornfield ihrer Klasse ankündigt, dass bald jeder Schüler ein magisches Tier bekommen wird, das auch noch sprechen kann, ist Ida mehr als skeptisch. Doch als auch sie Nachrichten von dem geheimnisvollen Mister Morrison aus der magischen Tierhandlung bekommt, scheint es gewiss. Und dann steht Mister Morrison plötzlich mit dem Fuchs Rabbat vor Ida…

Margit Auer (*1967) ist Journalistin und arbeitete unter anderem für die Süddeutsche Zeitung und für die dpa. Als ihre drei Söhne zur Welt kamen, las sie eine Menge Kinderbücher – und begann, selbst zu schreiben. Nach verschiedenen historischen Kinderkrimis erschienen die ersten drei Bände ihrer Reihe ‚Die Schule der magischen Tiere' ab 2013 im Carlsen Verlag.

Eine magische Geschichte für Kinder ab 7 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERKIDS

DIE OLCHIS – EIN KÖNIG ZUM GEFURZTAG (4+)
MI, 12. MAI, 15:30

Von Erhard Dietl
Mit Musik von Bastian Pusch
Theater auf Tour

Muffel-Furz-Teufel! Die Olchis bekommen Besuch von einem richtigen König! Olchi-Oma ist entzückt.
Aber der unerwartete Gast hält die Olchi-Familie mit seinen königlichen Extra-Wünschen ganz schön auf Trab. Bis Olchi-Opa schließlich der Kragen platzt…
Ein neues Musical für die ganze Familie mit fetzigen und witzigen Songs.

Erhard Dietl (*1953) lebt als freier Schriftsteller und Illustrator in München. Seine Kinderbücher wurden mehrfach ausgezeichnet, u.a. von der „Stiftung Buchkunst", und mit dem Österreichischen- sowie dem Saarländischen Kinder- und Jugendbuchpreis geehrt. Zu seinen erfolgreichsten Figuren gehören die anarchischen Olchis.

Für Kinder ab 4 Jahren.

VVK: Kinder **€ 5,50 – 6,50**
Erwachsene **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren
Abo: THEATERZWERGE

KONZERTE

Foto: © Miriama Fencikov

STAATLICHE SLOWAKISCHE PHILHARMONIE KOŠICE

DIE BRATSCHEN DES WDR SINFONIEORCHESTERS
SO, 20. SEP, 18:00

1. Meisterkonzert

Längst hat sich die Bratsche als solistisches Instrument emanzipiert. Hierfür steht eine neue Generation an Bratschisten, die auch von den Musikerinnen und Musikern der Bratschengruppe des WDR Sinfonieorchesters repräsentiert wird.
Unter der Leitung von Solobratschist Junichiro Murakami erklingen Originalkompositionen und Bearbeitungen in variabler Besetzungsgröße. Hier kommen Charakteristika eines Instruments zum Vorschein, die allzu oft im Verborgenen bleiben: zarte Cantabilität und dunkles Timbre, aber auch raue Expressivität und solistische Kraft. Mit Freude und Elan präsentieren sich die Bratschen des WDR Sinfonieorchesters als charismatische Teamplayer. In ihrem Programm kann man die Faszination und Vielseitigkeit des Instrumentes erleben. Volkstümliche Melodien und prägnante Rhythmen in Bartoks Duos, Melancholie und Tiefe in Bridges Lament, Virtuosität und Größe in der Chaconne von Bach und Gesanglichkeit und Freude in Mozarts Zauberflöte.

VVK: **€ 15,00 – 16,00** zzgl. Gebühren
Abo: MEISTERKONZERT

STAATLICHE SLOWAKISCHE PHILHARMONIE KOŠICE
SO, 04. OKT, 18:30

1. Sinfoniekonzert
Leitung: Gudni A. Emilsson
Violine: Noé Inui
Violoncello: Benedict Kloeckner
Klavier: Vassilis Varvaresos
Programm: Ludwig van Beethoven:
Ouvertüre Die Geschöpfe des Prometheus C-dur op. 43
Konzert für Klavier, Violine und Violoncello C-dur op. 56
Tripelkonzert Symphonie Nr. 7 A- dur op. 92

Die Staatliche Slowakische Philharmonie Košice entwickelte sich nach ihrer Gründung 1968 innerhalb kürzester Zeit zu einem der anerkanntesten Ensembles der slowakischen Republik und erzielte große Erfolge auf den europäischen Bühnen sowie in zahlreichen Großstädten Asiens und Nordamerikas.

Noé Inui studierte an den Konservatorien von Brüssel, Paris, Karlsruhe und Düsseldorf; zu seinen Mentoren zählen Ulf Hölscher, Rosa Fain, Klaus Reinhardt und Helga Thoene.
Benedict Kloeckner konzertiert weltweit als Solist mit Orchestern wie dem Royal Philharmonic Orchestra. Er ist zudem Gewinner zahlreicher internationaler Wettbewerbe.
Vassilis Varvaresos studierte u.a. an der berühmten Juilliard School in New York, wo Jerome Lowenthal, Yoheved Kaplinsky und Robert MacDonald seine Lehrer waren. Sein Konzertdiplom erhielt er am Conservatoire Nationale et Superieur de Musique et de Danse in Paris.

VVK: **€ 19,00 – 24,00** zzgl. Gebühren
Abo: SINFONIEKONZERT

Foto: © Ard Jongsma

HELENE BLUM & HARALD HAUGAARD BAND

HELENE BLUM & HARALD HAUGAARD BAND
SO, 25. OKT, 19:30

Gesang und Fiddle: Helene Blum
Fiddle: Harald Haugaard
Cello: Kirstine Elise Pedersen
Gitarren: Mikkel Grue
Perkussion: Sune Rahbek

Dänemark und Deutschland feiern 2020 ein Kulturelles Freundschaftsjahr. Da passt es ganz ausgezeichnet, dass erstmals eine Band aus dem skandinavischen Nachbarland in der vom Kulturverein KALLE e.V. und Kulturhaus gemeinsam präsentieren Konzertreihe ‚Folkpack' zu Gast ist. Nicht irgendeine Band, sondern Dänemarks Folk-Diva Nummer 1, Helene Blum, und Geiger Harald Haugaard, die sich als zwei der besten Interpreten und Erneuerer der dänischen Musiktradition etabliert haben und das kulturelle Erbe ihres Landes auf höchstem künstlerischen Niveau zum Leben erwecken. Ihre eigenen Songs und Kompositionen stehen dabei wunderbar neben Interpretationen alter Lieder und Melodien aus Dänemark.
Harald Haugaards grandioses Spiel auf der Fiddle und Helene Blums einfühlsamer und klarer Gesang harmonieren perfekt miteinander. Unterstützt werden sie von hochkarätigen Musikern, die die Band mit 100 weltweiten Konzerten pro Jahr zu einem der Top-Acts der neuen dänischen Folkszene machen. Im Kulturhaus ist das Quintett zum Abschluss einer europaweiten Release-Tour zum aktuellen Album ‚STRØMEN' zu erleben.

In Kooperation mit Kalle e.V.

VVK: **€ 18,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

ORGELKONZERT IN DER ERLÖSER-KIRCHE
FR, 06. NOV, 18:00

2. Meisterkonzert
Bass-Bariton: Klaus Mertens
Orgel, Flügel: Dimitri Grigoriev
Programm: „Cantabo Domino – Geistliche Werke aus drei Jahrhunderten"
Mit Werken von: Alessandro Grandi, Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Josef Gabriel Rheinberger, Max Reger, Antonin Dvorak und Johannes Brahms.

Der Bass-Bariton Klaus Mertens wird von den Kritikern für seine „unverwechselbare Ausdrucksstärke, sein angenehmes Timbre, sein Textgespür sowie seine überzeugende Art des Musizierens" gefeiert. Klaus Mertens sang als weltweit einziger Sänger unter Ton Koopman das gesamte Vokalwerk von J.S. Bach sowie von D. Buxtehude. Sein umfangreiches Repertoire reicht von Monteverdi bis zur zeitgenössischen Musik.

Dmitri Grigoriev (*1979) studierte Orgel an den Konservatorien in St. Petersburg und Kasan. An der Hochschule für Kirchenmusik Herford legte Grigoriev seine B- und A-Prüfungen ab. 2016 absolvierte er sein Master-Examen im Fach Orgelimprovisation an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf, 2018 das Konzertexamen im selben Fach. Grigoriev tritt als Organist und Pianist auf. Seit August 2012 ist Dmitri Grigoriev Kreiskantor im Kirchenkreis Lüdenscheid-Plettenberg.

VVK: **€ 15,00 – 16,00** zzgl. Gebühren
Abo: MEISTERKONZERT

Foto: © Valentyn Kuzan

PHILHARMONIE KIEW
SO, 08. NOV, 18:30

2. Sinfoniekonzert
Leitung: Mykola Dyadiura
Klavier: Antonii Baryshevskyi
Programm: Carl Maria von Weber: Ouvertüre Oberon
Johannes Brahms: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 B-dur op. 83
Johannes Brahms: Symphonie Nr. 4 e-moll op. 98

Das Sinfonieorchester der Nationalen Philharmonischen Gesellschaft der Ukraine (Philharmonie Kiew) wurde 1995 gegründet und hat sich in relativ kurzer Zeit einen außerordentlichen Ruf erworben. Inzwischen gilt es als eines der wichtigsten Orchester Osteuropas.

Mykola Dyadiura (*1961) studierte bei Roman Kofman am Staatlichen Tschaikowsky-Konservatorium in Kiew. Er war u. a. Chefdirigent des Sinfonieorchesters der Nationalen Philharmonischen Gesellschaft der Ukraine und Musikdirektor der ukrainischen Nationaloper. 2005 wurde ihm von der französischen Regierung der Titel „Ritter der Künste und Literatur" verliehen.

Antonii Baryshevskyi studierte an der Nationalen ukrainischen Musikakademie „Peter Tschaikowsky" und an der „Ecole Normale de musique de Paris". Baryshevskyi gewann über zwanzig Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben und spielte Konzerte weltweit.

VVK: **€ 19,00 – 24,00** zzgl. Gebühren
Abo: SINFONIEKONZERT

WENN DER TÖNE ZAUBER TRAGEN
FR, 13. NOV, 18:30

Konzert zum Beethoven-Jubiläum
Musikschule der Stadt Lüdenscheid
Lüdenscheider Kammerorchester e.V.
Chöre der Erlöserkirche
Programm: Violinkonzert D-dur op. 61
Coriolan-Ouvertüre c-Moll op. 62
Fantasie für Klavier, Chor und Orchester c-Moll op.80

250 Jahre Beethoven werden nicht nur in seiner Geburtsstadt Bonn gebührend gefeiert. Mit drei musikalischen Huldigungen will die Musikschule der Stadt Lüdenscheid den facettenreichen Künstler Beethoven in seinem Jubiläumsjahr 2020 ehren. Die Auswahl der Werke ist eine Spiegelung von Beethovens Talent der Vielfältigkeit. Mit dem Ziel, ein außergewöhnliches Konzert-Projekt zu erstellen, vermittelt die Lüdenscheider Musikschule in stadtübergreifender Zusammenarbeit mit anderen Institutionen einen Einblick in Beethovens innovative Schaffenskraft.

Das Beethoven Jubiläum wird ermöglicht durch Fördermittel der Bundesrepublik Deutschland, des Landes Nordrhein-Westfalen, des Rhein-Sieg-Kreises sowie der Bundesstadt Bonn.

VVK: **€ 17,50** / Ermäßigt: **€ 7,50** jeweils zzgl. Gebühren

Ein Projekt im Rahmen von
BTHVN 2020

Foto: © Gilbhart

4 TIMES BAROQUE

PHILHARMONISCHES ORCHESTER HAGEN
SO, 13. DEZ, 18:30

3. Sinfoniekonzert
Dirigent: Joseph Trafton
Oboe: Fanny Kloevekorn
Klarinette: John Corbett
Horn: Stefan Henke
Fagott: Friedhelm Grote
Philharmonisches Orchester Hagen
Programm: W.A. Mozart: Sinfonia concertante in Es-Dur K 297b
Anton Bruckner: 6. Sinfonie in A-Dur

Im Jahr 1778 hielt sich Mozart in Paris auf, während auch vier der berühmtesten Bläsersolisten in der Stadt weilten. Die Gunst der Stunde nutzend, schrieb er die „Sinfonia Concertante" für vier Solo-Instrumente: Oboe, Klarinette, Horn und Fagott. Obgleich die Aufführung bereits vereinbart war, fand die Darbietung des Konzerts nicht statt. Bis heute ist unklar, ob es sich bei diesem Werk um die von Mozart ausgeführte Komposition handelt, ein Stück, das sich zwischen Solokonzert und Sinfonie bewegt.

Anton Bruckner hat seine 6. Sinfonie selbst nur ein einziges Mal hören können, in einer Probe, denn zur Aufführung gelangten zu Lebzeiten des Komponisten nur das Adagio und Scherzo. Obgleich Bruckner als einer der bedeutendsten Orgelvirtuosen seiner Zeit galt, wurde seine Musik lange missverstanden und erst allmählich fand sie ihren Weg in die Konzertsäle. Die Eindrücke der Sakralmusik sind ebenso gegenwärtig, wie die Anklänge an das Werk Richard Wagners.

VVK: **€ 19,00 – 24,00** zzgl. Gebühren
Abo: SINFONIEKONZERT

4 TIMES BAROQUE
SO, 20. DEZ, 18:00

3. Meisterkonzert
Blockflöte: Jan Nigges
Violine: Jonas Zschenderlein
Violoncello: Karl Simko
Cembalo: Alexander von Heißen

Im Jahr 2013 gründeten die vier jungen Frankfurter Musiker Jan Nigges, Jonas Zschenderlein, Karl Simko und Alexander von Heißen das Quartett „4 Times Baroque", welches seitdem zu den aufstrebenden Ensembles der jungen Generation gehört.
Noch im Gründungsjahr gewannen „4 Times Baroque" den Publikumspreis beim Internationalen Marini Wettbewerb. Weitere renommierte Preise folgten in kurzen Abständen.
Das Ensemble konzertierte in vielen Orten Europas und durch das Förderprogramm „EEEmerging" (Emerging European Ensembles) gab es Konzerte in Frankreich, Lettland und Italien. Außerdem folgten Einladungen zu renommierten Festivals wie dem Rheingau Musikfestival, den Thüringer Bachwochen oder dem Mozartfest Würzburg.
Ein wichtiges Bestreben des Quartetts ist neben seiner musikalischen Perfektion der nahe Kontakt zum Publikum. Dies spiegelt sich in der lebendigen, auf Zusammenspiel angelegten Spielweise wider.

VVK: **€ 15,00 – 16,00** zzgl. Gebühren
Abo: MEISTERKONZERT

Foto: © Uljana Peters

NEUJAHRS-KONZERT 2021
SA, 02. JAN, 18:00

Slowakische Sinfonietta Žilina
Leitung und Moderation:
Volker Schmidt-Gertenbach
Mezzosopran: Kremena Dilcheva
Sopran: Tatjana Charalgina
Programm: „Neujahrsmärchen"
Mit Werken von Engelbert Humperdinck, Johann Strauß (Sohn), Jacques Offenbach, Peter I. Tschaikowsky und Luigi Arditi.

Die 1974 gegründete Slowakische Sinfonietta Žilina gehört zu den bekanntesten Orchestern in Osteuropa. Als kleines Symphonieorchester 1974 gegründet, konnte das Orchester seitdem nicht nur eine führende Position in der Tschechischen Republik und der Slowakei erringen, sondern es gelang ihm auch sehr bald, sich im internationalen Vergleich zu behaupten. Die Mitglieder der Sinfonietta Žilina sind überwiegend Absolventen der Musikhochschulen von Prag, Brünn und Bratislava. Mehrere von ihnen sind Preisträger internationaler Wettbewerbe und auch als Solisten tätig.

Die Mezzosopranistin Kremena Dilcheva studierte in Sofia und München Gesang und Klavier. Sie gehört dank ihrer Gesangskultur, Stimmschönheit und gestalterischen Intensität heute zu den führenden Sängerinnen ihrer Generation. Zu ihren Paraderollen gehören vor allem klassische und frühromantische Partien.

Tatjana Charalgina begann ihre musikalische Ausbildung mit fünf Jahren und reiste schon während ihres Studiums zu Konzertreisen ins Ausland. Sie studierte an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, wo sie nach den Diplomen in den Fächern Oper, Lied und Oratorium 2005 auch das Konzertexamen ablegte. Zahlreiche Konzerte führten die Sopranistin in die bedeutendsten Konzertsäle und Kirchen Deutschlands so u.a. auch in die Hamburger Laieszhalle oder die Kölner Philharmonie.

VVK: **€ 20,50 – 25,50**, zzgl. Gebühren inkl. 1 Glas Sekt

GASTRONOMISCHES ANGEBOT
SIEHE SEITE 80 – 81

Foto: © Thomas Stimmel

ELIOT QUARTETT

PHILHARMONIE LEMBERG
SO, 24. JAN, 18:30

4. Sinfoniekonzerte
Leitung: Volker Schmidt-Gertenbach
Klavier: Jong Hai Park, Sergey Tanin, Yeon-Min Park
Programm: Felix Mendelssohn Bartholdy: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 g-moll op. 25
Wolfgang A. Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 20 A-dur KV 466
Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-moll op. 37

Die Lemberger Philharmonie ist eines der angesehensten Orchester der Ukraine und wurde 1902 gegründet. 2006 wurde dem Orchester in Anerkennung seiner Leistung und seines Engagements der Titel „Akademisch" verliehen.

Jong Hai Park, geboren in Südkorea, führte seine musikalische Ausbildung von Hartford nach Seoul und schlussendlich Hannover. Park ist internationaler Preisträger.
Sergey Tanin begann mit dem Klavierspiel im Alter von fünf Jahren. Als 11-Jähriger trat er bereits mit dem Moscow Symphony Orchestra im großen Saal des Tschaikowsky Konservatoriums und in der Philharmonie von Kiev auf.

Die koreanische Pianistin Yeon-Min Park ist Preisträgerin bei anerkannten nationalen und internationalen Klavierwettbewerben. Mit ihrem breit gefächerten Repertoire gibt sie Klavierabende in Portugal, Israel, Frankreich, Deutschland und vielen weiteren Ländern.

VVK: **€ 19,00 – 24,00** zzgl. Gebühren
Abo: SINFONIEKONZERT

ELIOT QUARTETT
SO, 14. FEB, 18:00

4. Meisterkonzert
Violine: Maryana Osipova
Violine: Alexander Sachs
Viola: Dmitry Hahalin
Violoncello: Michael Preuss

Das Eliot Quartett gründete sich 2014 und zählt bereits zu den vielversprechendsten Streichquartetten der neuen Generation. Das international besetzte Ensemble ist Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe. Konzerte führten die Musiker nach Italien, Spanien, Belgien, Polen und England. Das Eliot Quartett ist nach dem U.S.-amerikanischen Schriftsteller T. S. Eliot benannt, der sich von den innovativen späten Streichquartetten Ludwig van Beethovens zu seinem letzten großen poetischen Werk, „Four Quartets", inspirieren ließ.

Maryana Osipova ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe und Stipendiatin der Oscar und Vera Ritter-Stiftung.
Alexander Sachs begann seine musikalische Ausbildung an der Vancouver Academy of Music. Seit 2011 ist er Stipendiat des Neumeyer Consorts.
Dmitry Hahalin erhielt seine musikalische Ausbildung am Moskauer Tschaikowsky Konservatorium, an der Musikhochschule Mainz und an der Musikhochschule Frankfurt am Main.
Michael Preuss begann seine musikalische Ausbildung als Jungstudent an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig. Darauf folgte ein Studium an der Hochschule für Musik und Theater in Rostock.

VVK: **€ 15,00 – 16,00** zzgl. Gebühren
Abo: MEISTERKONZERT

Foto: © Stefan Müller

LANDESJUGENDORCHESTER NRW

PHILHARMONIE SÜDWESTFALEN
SO, 21. MÄR, 18:30

5. Sinfoniekonzert
Night of the Proms
Dirigent: Russell Harris

Nicht nur in London ist die „Night of The Proms" Kult. Karten zu ergattern, ist fast unmöglich. Seit vielen Jahren spielt auch die Philharmonie Südwestfalen mit dem Dirigenten Russell Harris überaus erfolgreich jedes Jahr Proms-Konzerte.
Auch nach dem Brexit ändert sich an diesen Kult-Konzerten praktisch nichts. Während der erste Teil aus einem bunten Strauß beliebter Melodien besteht, gibt es im zweiten Teil traditionell die Gelegenheit, aktiv am Konzertgeschehen teilzunehmen. Ob bei Henry Woods „Phantasy on British Sea Songs" oder Edward Elgars "Pomp & Circumstance": hier ist stimmlicher Einsatz des Publikums gefragt.

Russel Harris wurde in London geboren und studierte am dortigen Royal College of Music die Fächer Dirigieren, Komposition, Klarinette und Klavier. Harris gilt als Experte für sinfonischen Jazz: Er leitet zahlreiche Aufführungen klassischer Musicals, Filmkonzerte sowie Crossover-Konzerte.

VVK: **€ 19,00 – 24,00** zzgl. Gebühren
Abo: SINFONIEKONZERT

LANDESJUGEND-ORCHESTER NRW
SO, 25. APR, 18:30

6. Sinfoniekonzert
Leitung: Markus Stenz
Solist: Herbert Schuch
Programm: Romantische Vorbilder
Edvard Grieg: Klavierkonzert a-Moll op. 16
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 4 Es-Dur

„Bruckner ist der Schubert unserer Zeit. Es ist ein solcher Strom von Empfindungen in seinem Werke, und eine Idee drängt so die andere, dass man den Reichtum seines Geistes wahrhaft bewundern muss", heißt es in einer Rezension nach der Uraufführung von Bruckners Vierter im Februar 1881. Kein Wunder, dass er seiner Sinfonie selbst den Namen „Die Romantische" gab. Auch Grieg bediente sich der deutschen Romantik und folgte mit seinem einzigen Klavierkonzert ungeniert einem großen Vorbild – dem Klavierkonzert Robert Schumanns.
Das Landesjugendorchester NRW bietet den besten Musikerinnen und Musikern von 14 bis 24 Jahren die Möglichkeit, große sinfonische Werke in professioneller Qualität einzustudieren. Die etwa hundert Mitglieder des Auswahlensembles werden durch Profimusiker namhafter Sinfonieorchester aus NRW unterrichtet. Seit 2013 entwickelt das Landesjugendorchester NRW besondere Konzertformate, die sich mit der Ästhetik einzelner Werke in ihren zeitlichen oder inhaltlichen Zusammenhängen befassen.

VVK: **€ 19,00 – 24,00** zzgl. Gebühren
Abo: SINFONIEKONZERT

MINGUET QUARTETT
SO, 16. MAI, 18:00

5. Meisterkonzert
1. Violine: Ulrich Isfort
2. Violine: Annette Reisinger
Viola: Aroa Sorin
Violoncello: Matthias Diener

Das 1988 gegründete Minguet Quartett zählt heute zu den international gefragtesten Streichquartetten und gastiert in allen großen Konzertsälen der Welt. Namenspatron ist Pablo Minguet, ein spanischer Philosoph des 18. Jahrhunderts, der sich in seinen Schriften darum bemühte, dem breiten Volk Zugang zu den Schönen Künsten zu verschaffen.
2010 wurde das Minguet Quartett mit dem ECHO Klassik sowie 2015 mit dem renommierten französischen Diapason d'Or ausgezeichnet.
Das Minguet Quartett konzentriert sich auf die klassisch-romantische Literatur sowie die Musik der Moderne gleichermaßen und engagiert sich durch zahlreiche Uraufführungen für Kompositionen des 21. Jahrhunderts. Begegnungen mit bedeutenden Komponisten unserer Zeit inspirieren die vier Musiker zu immer neuen Programmideen.

VVK: **€ 15,00 – 16,00** zzgl. Gebühren
Abo: MEISTERKONZERT

TRADARR
SA, 12. JUN, 19:30

Gitarre, Geige: Marian Fleetwood
Gitarren: Gregg Cave
Fiddle, Mandoline: Guy Fletcher
Bass: Brendan O'Neill
Keyboards, Fiddle: Gemma Shirley
Schlagzeug, Trompete: Mark Stevens
Gitarren: PJ Wright

Den Farbenreichtum der internationalen Folkmusik widerzuspiegeln, ist Idee und Anspruch der Konzertreihe Folkpack, die der Kulturverein KALLE e.V. gemeinsam mit dem Kulturhaus veranstaltet. TRADarrr stehen dabei für eine besonders schillernde, zeitgemäße Spielart des klassischen britischen Folkrocks in der Nachfolge legendärer Vorbilder der Sechziger- und Siebzigerjahre wie Fairport Convention, Steeleye Span oder Fotheringay. Außergewöhnlich ist der Ansatz der siebenköpfigen Band, ausschließlich TRADitionelle Folksongs der britischen Inseln zu spielen, arr(r)angiert mit den musikalischen Mitteln unserer Zeit. Bei ihrem ersten Deutschland-Konzert überhaupt riss die Band aus den englischen Midlands die Besucher des Kulturhauses buchstäblich aus den Sitzen. Sie begeisterte durch große Lebendigkeit, Spielfreude und eine riesige musikalische Bandbreite mit fünf sich abwechselnden Sängerinnen und Sängern und einer Vielzahl von Instrumenten. Nun kehren TRADarrr zurück ins Kulturhaus – mit einem neuen Album alter Folksongs, die es wiederzuentdecken und zu entstauben gilt.
In Kooperation mit Kalle e.V.

VVK: **€ 18,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

KLEINKUNST & COMEDY

Foto: © Szenestreifen

WOW POETRY SLAM #35 / #36

FR, 25. SEP, 20:00
SA 06. MÄR, 20:00

Moderation: Marian Heuser

WoW – World of WORDcraft – ist der erste regelmäßige Poetry Slam im Märkischen Kreis und inzwischen zu einem der größten und stimmungsvollsten Autor*innen-Wettstreite ganz NRWs gereift.
Wortakrobat*innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum pilgern in die Bergstadt und kämpfen mit ihren selbstverfassten Texten um die Gunst des Publikums und die „Goldene Feder". Kommt es in der Vorrunde dabei noch auf die zufällig ausgewählte, siebenköpfige Publikumsjury an, entscheidet im Finale einzig und allein der lauteste Applaus im Saal. Auf eindrucksvolle Weise wird hier jedes Mal aufs Neue das Vorurteil der „sturen Sauerländer*innen" wiederlegt.

Poetry Slam ist ein modernes Bühnenliteraturformat für Menschen allen Alters, sowohl auf als auch vor der Bühne. Im Mittelpunkt stehen dabei die Texte und die dazugehörigen Performances mit lauten und leisen Tönen im weiten Feld zwischen Lyrik, Comedy, Kabarett, Prosa, Rap und Dada. Durch den wortgewaltigen, abwechslungsreichen und interaktiven Abend führt Moderator und WORDcraft Begründer Marian Heuser.

VVK: **€ 15,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

KOLJA FACH

FR, 09. OKT, 20:30

Fachwörter
Gewinner der Lüdenscheider Lüsterklemme 2020

Mit seinen gerade mal 21 Jahren punktete Kolja Fach beim Publikum der Lüdenscheider Kleinkunsttage so sehr, dass er sich gegen alle seine Konkurrenten durchsetzte. Jetzt kommt Fach zur Preisverleihung der Lüdenscheider Lüsterklemme wieder. Dabei hat er nicht nur sein Programm „Fachwörter" im Gepäck, sondern ergänzt den Auftritt noch mit Lesungen aus seinem brandneuen Buch.

Der Titel „Fachwörter" ist seit der Uraufführung 2017 bestehen geblieben, der Inhalt aber stetig im Wandel. In seinen Auftritten vermischen sich humoristische Kurzgeschichten mit Stand-Up Comedy und Satire zu einem Programm, das sich um vermeintlich ganz alltägliche Begegnungen und Phänomene dreht. Warum erklären Guido Reil und Andreas Gabalier Frauen, was sexistisch ist? Wieso ertrinkt in jedem Lied der Amigos ein spanischer Fischer? Und warum denken Klimaskeptiker, dass ein Gefühl genau so viel zählt wie ein Fakt? Fragen, die nicht immer beantwortet, aber auf jeden Fall gestellt werden müssen!

An diesem Abend wird die Lüdenscheider Lüsterklemme 2020 – der Kleinkunstpreis der Sparkasse Lüdenscheid – verliehen.

VVK: **€ 15,50 – 17,50** zzgl. Gebühren
Abo: BISTRO K

Foto: © Peter Kronenberger

HG. BUTZKO

WOW TEAM POETRY SLAM
SA, 14. NOV, 20:00

Moderation: Marian Heuser

Zum zehnjährigen Jubiläum kommt der traditionelle November Slam gleich im Doppelpack daher! Beim Team Poetry Slam werden Texte präsentiert, die von mindestens zwei Poet*innen geschrieben und live performed werden. Dialoge, Stimmgewirr, Beatbox-Elemente, Echos, Soundcollagen – es ist verblüffend, was plötzlich alles möglich ist, sobald mehr als ein Mensch am Mikrofon steht. Dieses, bei den deutschsprachigen Slam Meisterschaften bereits seit vielen Jahren beliebte Format, kommt nun zum ersten Mal in den Märkischen Kreis und verspricht nicht weniger als ein Poetry Slam Erlebnis auf völlig neuem Niveau!

VVK: **€ 16,00** / Ermäßigt: **€ 10,00** jeweils zzgl. Gebühren

HG. BUTZKO
FR, 20. NOV, 20:30

Aber witzig

Es gibt ja Kabarett und es gibt Kabarett mit HG. Butzko. Was Butzko macht, ist eine brüllend komische und bisweilen besinnliche Mischung aus Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit.
Getreu dem Motto „logisch statt ideologisch" hat Butzko dabei einen ganz eigenen, preisgekrönten Stil entwickelt, auch als „Kumpelkabarett" bekannt, mit dem er die großen Themen der Welt so beleuchtet, als würden sie „umme Ecke" stattfinden.
In seinem neuen Programm „aber witzig" spürt Butzko dem Irrsinn nach, der mit der postfaktischen Zeitenwende einhergeht. Und dabei stellen sich interessante Fragen: Was ist ein Computervirus gegen eine echte Pandemie? Was die Reizüberflutung im Digitalen verglichen mit dem Anstieg des Meeresspiegels in der realen Welt? Was nützt die künstliche Intelligenz, wenn die menschliche Dummheit zeitgleich mitwächst? Und während wir vom meteorologischen Klimawandel reden, ist die gesellschaftliche Großwetterlage mit „heiter bis wolkig" ebenfalls nur noch unzureichend beschrieben. Und dass die Aufmerksamkeitsspanne inzwischen nur noch 280 Zeichen umfasst, ist ein Umstand, den es allerdings schon früher hätte geben müssen. Was wäre uns dann alles erspart geblieben?

VVK: **€ 15,50 – 17,50** zzgl. Gebühren
Abo: BISTRO K

Foto: © Andreas Kasparbauer

ULI MASUTH

ULI MASUTH
FR, 15. JAN, 20:30

Mein Leben als ICH

Was ist los in einer Zeit, in der sich die Menschen immer häufiger selbst fotografieren? Die Mitmenschen zunehmend aus den Augen verlieren oder als Bedrohung empfinden? Eine Zeit, in der Ängste wachsen und Ablenkung immer größer geschrieben wird? Wo Donald Trump „America first" brüllt und immerhin noch das Land im Blick hat, heißt es für viele Menschen nur noch: „I first!". Ganz viel „I". Analog zu iMac, iPhone, iPad. Aber spiele ICH eigentlich noch eine Rolle, in MEINEM Leben und im großen Ganzen? Und wenn nicht, wie kann ich wieder auf mich aufmerksam machen? Bei Pegida mitmarschieren, AfD wählen oder mal um mich schießen? Wie gut, dass Masuth ein fantastischer Beobachter, ein bissiger Formulierer und Meister des rabenschwarzen Humors ist, der natürlich auch die Schwächen des Gutmenschentums bloßlegt und gewaltig gegen den Strich bürsten kann. In „Mein Leben als ICH" geht es auch um SIE, sagt Uli Masuth.

Uli Masuth ist Komponist, Kabarettist, Klavierist und Wahl-Weimarer. Zudem u.a. Förderpreisträger des Rockbüros NRW und Preisträger des WDR-Wettbewerbs „Stadtmusik".

VVK: **€ 15,50 – 17,50** zzgl. Gebühren
Abo: BISTRO K

STEFAN DANZIGER
FR, 19. FEB, 20:30

Dann isset halt so

Manchmal ändern sich die Dinge im Leben so, dass man festhalten muss, dass man selbst gar nicht so wichtig ist. Und das ist für Stefan Danziger ein befreiendes Gefühl. Er nimmt sich und seine Bedeutungslosigkeit auf die Schippe. Angefangen bei ganz persönlichen, alltäglichen Dingen bis hin zu weltgeschichtlichen Ereignissen, die vielleicht durch Scheitern möglich wurden. Stefan Danziger zeigt auf, dass Misslungenes allemal witzig ist.

Geboren in der DDR, wollten Stefan Danziger und seine Familie in die BRD fliehen. Doch leider sind sie falsch abgebogen und in der Sowjetunion gelandet. Nach der Wende schaffte er es endlich in den Westen und landete in Berlin Wedding. Auf den Straßen Berlins erlernte er seinen eigenen Stil. Über fünf Jahren war Danziger nachts auf den Comedy Bühnen Berlins unterwegs. Erst auf Deutsch und später noch Englisch. Seine Comedy beleuchtet charmant Geschichte und die Geschichten dahinter, kulturelle Widersprüche und Absurditäten des Alltags.
Stefan Danziger ist Gewinner der Lüdenscheider Lüsterklemme 2019, die an diesem Abend verliehen wird.

VVK: **€ 15,50 – 17,50** zzgl. Gebühren
Abo: BISTRO K

Foto: © Philipp Böll

FRIEDEMANN WEISE

42. LÜDENSCHEIDER KLEINKUNSTAGE
25. FEB – 05. MÄR, JEWEILS 19:30

Der Wettbewerb um die Lüdenscheider Lüsterklemme

Die Lüdenscheider Kleinkunsttage gehen in die 42. Runde und Sie, liebe Zuschauer*innen, sind die Jury im Wettbewerb um die Lüdenscheider Lüsterklemme! Fünf Künstler*innen spielen jeweils um 19:30 Uhr in der Garderobenhalle des Kulturhauses um die Gunst des Publikums.
Die „Lüsterklemme" ist ein Preis mit besonderem Wert. Was sich im ersten Moment technisch anhört, entpuppt sich bei näherem Hinsehen als wichtiges Verbindungsstück. Den Lüdenscheidern gilt die Lüsterklemme nicht nur als typisches Produkt heimischer Industrie, sondern auch als Symbol für eine enge Verbindung zwischen der Lust an Kultur und der Kulturförderung durch die Sparkasse Lüdenscheid. Der von der Sparkasse gestiftete Kleinkunstpreis ist mit einem Preisgeld von 1.500 EUR dotiert.

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Lüdenscheid.

VVK: Je Veranstaltung **€ 15,00** Reihenplatz bzw. **€ 17,00** Tischplatz zzgl. Gebühren.

FRIEDEMANN WEISE
FR, 26. MÄR, 20:30

Bingo – Drei Akkorde, die Wahrheit und andere Lügen

Der „King of Understatement" hat ein neues Programm. Bingo. Neue Songs, neue Geschichten und neue Bilder. Bingo. Es geht um Alles oder Nichts! Bienensterben, multiresistente Keime und Brunch sind nur drei Themen, die eher im Subtext vorkommen werden. Der Sanierungsstau bei der Bahn dagegen wird überhaupt keine Rolle spielen – im Gegensatz zu Beamer und Gitarre, denn diese beiden werden tragende Rollen übernehmen.
Den Titel des Programms schrieb Friedemann Weise nur an zwei Tagen. Bingo. „Es war wie in einem Rausch. Der Titel baute ich in rötlich schimmernden 3D-Lettern vor meinem geistigen Auge auf", so der Anarcho-Komiker selbstbewusst, ohne jede Idee, was ein geistiges Auge ist.
Ehrlich gesagt, steht bisher eh nur der Titel. Bingo. Die Theater wollen diesen Text nämlich immer Jahre vorher. Warum, weiß kein Mensch…

Friedemann Weise ist Comedian, Liedermacher, Satiriker und Autor. In jungen Jahren begann er seine Bühnenkarriere als Schlagzeuger, seit 2010 spielt er Comedy-Mixshows und gewann mit seinen ersten beiden Soloprogrammen mehrere renommierte Preise.

VVK: **€ 15,50 – 17,50** zzgl. Gebühren
Abo: BISTRO K

Foto: © Elena Zaucke

CHRISTINE PRAYON

CHRISTINE PRAYON
FR, 16. APR, 20:30

Christine Prayon: Abschiedstour

Christine Prayon möchte Ihnen gerne etwas persönlich sagen:
Geliebte Zuschauer! Vielleicht löst das Wort „Abschiedstour" bei Ihnen Verwunderung, Trauer oder gar Panik aus. Das macht nichts. Genau so ist es von mir und meinem Management beabsichtigt. Ein Abschied steigert den Marktwert dieses Kabarettprodukts nochmal um ein Vielfaches. Dabei spielt es keine Rolle, um welchen Abschied es geht:
Verabschiedet Christine Prayon sich von der Bühne? Möglich. Eine Frau stellt ab Mitte 40 eine ästhetische Provokation dar und zieht sich, wenn sie ihr Publikum wirklich liebt, besser unaufgefordert zurück.
Oder reden wir hier vom Abschied im ganz großen Stil? Vom Ende des Kapitalismus? Möglich. REINGELEGT!! Natürlich nicht möglich. Der Kapitalismus ist das Hinterletzte, aber er ist alternativlos. Ende der Diskussion.
Also welcher Abschied nun? Wie gesagt – es spielt keine Rolle. Hauptsache, Sie sind jetzt neugierig.

Christine Prayon, auch bekannt als Birte Schneider aus der heute Show, ist bereits vielfach ausgezeichnet worden, u.a. mit dem Deutschen Kabarettpreis und dem Deutschen Kleinkunstpreis.

VVK: **€ 15,50 – 17,50** zzgl. Gebühren
Abo: BISTRO K

MIRJA BOES
SA, 17. APR, 19:30

N.N.

Mirja Boes ist vieles: Sie ist Frau, Mutter, Freundin, Komikerin, Musikerin -und ohne Zweifel eine der quirligsten Erscheinungen in der deutschen Comedy-Szene. Mit Shows wie „Mirjas wilde 13", „Beste Schwestern" und weiteren TV Produktionen ist Boes aus dem deutschen TV nicht wegzudenken. Zudem tourt sie mit bereits fünf Tourprogrammen quer durch Deutschland. Auch mit diversen Hörbuchaufnahmen, als exzellente Synchronsprecherin und in ihrer eigenen Radioshow bei Radio Teddy ist Mirja erfolgreich. Vier Deutsche Comedy Preise und zahlreiche weitere Preisnominierungen sowie ein erstaunliches Portfolio an Talenten – inklusive gefeierten Soloprogrammen seit 2007 – machen nur allzu deutlich sichtbar, was für eine extrem erfolgreiche Comedienne in Mirja Boes steckt. Ob bei Lesungen, als Synchronsprecherin, im Radio, als Moderatorin oder zu Gast in zahlreichen TV Sendungen: Mirja schafft es immer wieder, ihr Publikum restlos zu begeistern.

Im Kulturhaus wird sie mit ihrem neuen Programm zu sehen sein, welches zur Drucklegung leider noch nicht bekannt war.

VVK: **€ 25,00** zzgl. Gebühren

WOW SCIENCE SLAM #9
FR, 23. APR, 20:00

Moderation: Marian Heuser

Nach dem großen Erfolg der Science Slams in den vergangenen Jahren wollen wir auch in dieser Spielzeit den Wissensdurst der Zuschauer stillen und jungen wie junggebliebenen Wissenschaftler*innen die Chance geben, ihre bahnbrechende Erfindung vorzustellen. In jeweils 12 Minuten gilt es, das eigene Thema in einem Vortrag informativ, verständlich und unterhaltsam zu präsentieren – erlaubt ist dabei alles, was mit auf die Bühne passt.
Der WoW Science Slam findet seit 2012 einmal jährlich im Kulturhaus statt und begeistert ein stetig wachsendes Publikum. Bewertet werden neben dem wissenschaftlichen Inhalt die Verständlichkeit und der stets hohe Unterhaltungswert der Vorträge. Im Gegensatz zum Poetry Slam sind beim Science Slam verschiedenste Hilfsmittel wie PowerPoint-Folien und live Experimente an der Tagesordnung. Der Sieger bzw. die Siegerin erhält den „Goldenen Hirn(h)eimer".

Vieles geschieht in der Wissenschaft hinter verschlossenen Türen und ist mit viel Fachchinesisch für Außenstehende kaum zu verstehen. Unsere Science Slammer wollen ihre Begeisterung für Wissenschaft mit einem größeren Publikum teilen. Wie es bei einem Slam üblich ist, kürt das Publikum den Gewinner des Abends. Durch den Abend führt der Moderator Marian Heuser.

VVK: **€ 15,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

WILLIAM WAHL
FR, 28. MAI, 20:30

Wahlgesänge

Wahlgesänge sind Klavierkabarett ohne Staub, Lieblings-Songs für Lebenslieber, Romantik für Realisten.
Mit feinem Humor und musikalischem Vergnügen begleitet Wahl durch die großen und kleinen Themen des Lebens. Unterhaltsam und leichtfüßig, aber nie leichtgewichtig erzählt er vom geplanten Draufgänger-Urlaub in Flagranti. In einer hinreißenden Musicalnummer singt er davon, dass das Leben kein Musical ist, verlegt Joshua Kadisons Schmachtfetzen „Picture Postcards from L.A." kurzerhand in die Brandenburgische Provinz und singt natürlich von der Liebe – der echten und der vergangenen.
Seine Stimme, ob gesungen oder gesprochen, begleitet bestens durch die Widersprüche des Lebens, gibt Leichtigkeit, auch wenn geschluckt werden muss, verleiht den bissigen Ton, wenn alles einfach ein bisschen zu einfach durchgeht.

William Wahl (*1973) studierte in Köln und Berlin Musik und sammelte als musikalischer Leiter diverser Musicals früh erste Erfahrungen. Seit dem Jahr 2000 ist er Autor und Sänger des Kölner a-cappella-Ensembles „basta". Seit 2017 spielt er sein Klavierkabarettsolo „Wahlgesänge".

VVK: **€ 15,50 – 17,50** zzgl. Gebühren
Abo: BISTRO K

WARTEN AUF DAS STADTFEST (S.69)

EXTRAS

TANZGESCHICHTE(N) 2020
FR, 14. AUG, 19:00

Foto: © Othlinghaus

Choreographie und Konzeption: Manuela Klüttermann und Rebecca Egeling
Ensemble: Die Un-Ruheständler, Ballettklassen der Ballettschule Klüttermann u.a.

Das Kulturhaus zeigt zur Spielzeiteröffnung Tanzgeschichte(n)! Der dreigeteilte Abend ist ein generationsübergreifendes Tanz-Potpourri, in dem professionelle Bühnentänzer, Semi-Profis und Laien unterschiedlichen Alters die Vielfalt der Tanzkunst auf die Bühne bringen.

„Die Un-Ruheständler" sind ein im Jahr 2019 ins Leben gerufenes Tanzprojekt der Ballettschule Klüttermann und des Kulturhaus Lüdenscheid für Menschen ab 60.
Das 35-köpfige Ensemble wird an diesem Abend seine ganz persönlichen Tanzgeschichte(n) erzählen und dem Publikum zeigen, was es innerhalb eines Jahres erarbeitet hat.
Abgerundet wird der Abend durch Darbietung verschiedener Gruppen aus der Ballettschule Klüttermann und dem Auftritt eines professionellen Tänzerpaars.

VVK: Erwachsene: **€ 15,00** Ermäßigt: **€ 9,00**
jeweils zzgl. Gebühren

Mit freundlicher Unterstützung des:

Kultursekretariat NRW
Gütersloh

BÜRGERMEISTER-DUELL
FR, 04. SEP, 18:30

18:30 Uhr: Theatersaal / BM-Slam: Moderation Jan Schmitz
20:00 Uhr: Foyer / Get-together: Fragen der Bürgerinnen und Bürger und Antworten der Bürgermeisterkandidaten

BM-SLAM: DAS BÜRGERMEISTERDUELL
Die Bürgermeisterkandidaten treten am 13.09.2020 zur Kommunalwahl an. Sie bewerben sich damit bei Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, um zwei Posten zugleich: als politischer Repräsentant für unsere Stadt und als Verwaltungschef.

LÜDENSCHEID: WER SOLL DEIN BÜRGERMEISTER WERDEN?
Am 04.09.2020 laden VHS und Kulturhaus gemeinsam die bis dahin aufgestellten Bürgermeisterkandidaten zum Schlagabtausch auf die Kulturhausbühne ein. Wer seine Entscheidung bereits getroffen hat, kann sich diese hier bestätigen lassen. Wer noch unentschlossen ist, kann sich an diesem Abend über den Standpunkt der Kandidaten informieren. Wie wollen die Amtsanwärter die politische Zukunft von Lüdenscheid gestalten? Am Ende haben Sie die Wahl: Wer soll Ihrer Meinung nach unsere Stadt repräsentieren? Und wem trauen Sie zu, die Verwaltung zu leiten? Machen Sie sich selbst ein Bild. Und erwarten Sie eine lebendige Wahlkampfdebatte über die Themen unserer Stadt.
Im Anschluss an den offiziellen Teil des BM-Slams findet ein Get-together der Kandidaten und der Bürgerinnen und Bürger im Foyer des Kulturhauses statt.

Eintritt und Platzwahl sind frei, Reservierung empfohlen.

WARTEN AUF DAS STADTFEST
DO, 17. SEP, 19:30

Moderation: Dr. Karl Heinz Blasweiler
Mit Lüdenscheider Künstlerinnen und Künstlern

Das Ereignis am Vorabend der Stadtfesteröffnung hat mittlerweile Kult-Status erlangt: Kleinkünstler aus Lüdenscheid und Umgebung bieten beste Unterhaltung und jede Menge Lokalkolorit. Auch der Stadtkämmerer Dr. Karl Heinz Blasweiler wird als Moderator wieder mit von der Partie sein und unterhaltsam durch den Abend führen, wenn es heißt: Wir „Warten auf das Stadtfest".

Auch für „Warten auf das Stadtfest 2020" sucht das Kulturhaus noch lokale Talente, die einmal auf der großen Bühne stehen möchten! Sie können einbeinig einen Teller auf Ihrer Nase balancieren und dabei lauthals ein Lied zum Besten geben? Alle Namen der Bürgermeisterkandidaten rückwärst buchstabieren? Ihr Hund tanzt leidenschaftlich gerne Rock'n'Roll? Vielleicht steckt auch in Ihnen ein verborgenes Talent? Das Kulturhaus bittet Sie auf die Bühne! Nur Mut!
Bewerbungen mit Beiträgen von maximal zehn Minuten Dauer richten Sie bitte unter Angabe Ihres Namens, Ihres Kontakts und Ihrer Begabung bis zum 15. August an kulturhaus@luedenscheid.de

VVK: **€ 4,00** zzgl. Gebühren

LALELÜ – SECONDHAND VON SPÄT BIS FRÜH

SA, 08. MAI 17:00 – 21:00 / SO, 09. MAI 11:00 – 15:00

Shopping-Fans und Schnäppchenjäger aufgepasst!
Auch in dieser Spielzeit möchten wir euch wieder ein ganz neues Einkaufserlebnis bieten mit „LALELÜ – Second-Hand von spät bis früh".

Am Samstag, 08. Mai 2021, laden wir alle Mode-Fans zu unserem Nacht-Modemarkt ein, bei welchem ab dem späten Nachmittag aus vollem Herzen geshoppt werden darf. Vom Vintage-Outfit bis hin zu aktuellen Trends, hier wird alles geboten, was das Modeherz höherschlagen lässt! Sollte der Einkaufs-Marathon zu anstrengend werden, lässt es sich bei einem Cocktail, einer Kleinigkeit zu essen und guter Musik verweilen und neue Energie tanken!

Und wer dann noch nicht genug gekauft hat, kann am Sonntag, 09. Mai 2021, noch einmal mit der ganzen Familie vorbeischauen. Denn beim Kinderflohmarkt bieten die Verkäufer Kinderklamotten und -accessoires, Spielzeug und alles für die Erstausstattung.

Damit den Kleinen bei der Shopping-Tour der Großen nicht langweilig wird, bieten wir ein unterhaltsames Kinderprogramm.

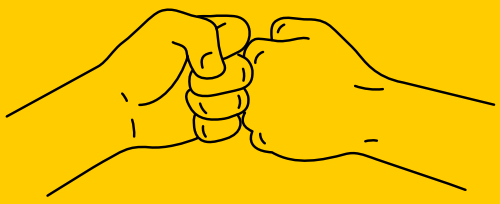
Natürlich wird auch an diesem Tag wieder für das leibliche Wohl gesorgt.

Dein Kleiderschrank platzt aus allen Nähten, aber irgendwie ist trotzdem nicht das richtige Outfit dabei? Mach Platz für Neues!

Dein Kind ist aus der Kinderkleidung rausgewachsen oder spielt nicht mehr mit seinem Spielzeug?
Verkauf deine aussortierten Kleider, Kinderklamotten oder Spielsachen bei uns!

Standplätze inklusive Tisch, Kleiderstange und Stuhl gibt es für € 20,00 an der Theaterkasse. Für alle, die an beiden Tagen verkaufen möchten, gibt es unser Kombiticket (Sa + So) für € 35,00. Der Vorverkauf startet am 11. August 2020.

VVK: Standplätze: **€ 20,00**
Kombiticket (Sa + So): **€ 35,00**
Eintritt: **€ 3,00**
Kombiticket (Sa + So): **€ 5,00**
Kinder bis einschließlich 15 Jahren frei.
Vorverkaufsbeginn für Standplätze:
11.08.2021



PARTY-CIPATION

ANGEBOTE ZUM MITMACHEN, MITREDEN UND ENTDECKEN:

Unsere Reihe für Vermittlungsangebote bietet auch in der Spielzeit 20/21 eine Vielzahl von partizipativen Projekten an:

„Mitmachen" steht für Workshops, die im Kulturhaus angeboten werden.

„Mitreden" können Sie bei Vor-und Nachgesprächen ausgewählter Veranstaltungen.

Schülerinnen und Schüler „Entdecken" das Kinder- und Jugendtheater in unseren theaterpädagogischen Angeboten.

DIE UN-RUHESTÄNDLER: VON BAROCK BIS POP – THANK YOU FOR THE MUSIC

Informationsveranstaltung: Samstag, 05.09.2020, 17:00 Uhr im Roten Saal des Kulturhauses. Proben: jeden 1. Dienstag im Monat von 10:00–13:00 Uhr / jeden 3. Samstag im Monat von 11:00–14:00 Uhr

Das Tanzprojekt „Tanzgeschichte(n) – Die Un-Ruheständler" geht in die 2. Runde. Nachdem mehr als 30 Teilnehmer*innen in der Spielzeit 2019/2020 einen ersten Einblick in verschiedene Tanztechniken erhielten und gemeinsam eine Choreografie entwickelten, die Mitte August 2020 Premiere feiert, wird das Projekt auch in der kommenden Spielzeit fortgesetzt.
Es wird weiter an unseren Tanzgeschichte(n) gefeilt, aber diesmal gehen die Un-Ruheständler einen Schritt weiter und stellen sich Fragen wie: Gilt es, zu barocker Musik Höfische Tänze durchzuführen? Was passiert, wenn Höfischer Tanz und Pop-Musik fusionieren?

Gemeinsam gehen sie den Verfahren der Nutzung von Musik und Tanz nach: Tanzen auf die Musik, Tanzen zur Musik, Komponieren für Tanz, gemeinsames Improvisieren, Musik als Atmosphäre, Co-Inzidenz von Musik und Choreografie (vgl. Merce Cunningham und John Cage) oder Übersetzung von Musik in Choreographie (vgl. Anne Teresa De Keersmaeker). Erweitert wird das Projekt durch die Mitarbeit von Musikern. Wir laden ein: einen Pianisten, eine Big Band und einen DJ.

Anmeldung und Infos unter:
02351 / 17 15 92
Teilnahmegebühr: € 50,00

Mit freundlicher Unterstützung des:

Kultursekretariat NRW
Gütersloh

MARLOW, CABARET, DIE TANZ-STUNDE: TANZ AUF DEM VULKAN

18. NOV (MARLOW), 21. FEB (CABARET), 12. MÄR (DIE TANZSTUNDE), JEWEILS 18:00

Ob lässiger Lindy-Hop, entspannter Swing oder ein flotter Boogie: Nicht erst seit „Babylon Berlin" haben die Tänze der 20er und 30er Jahre Hochkonjunktur. Und was gibt es Schöneres als einen Abend mit Tanz und Theater? Die Tanzschule Stadtmüller & Tegtmeyer gibt mit einer Serie von drei Tanzstunden eine stimmungsvolle und bewegte Einführung in die Theaterabende „Marlow", „Cabaret" und „Die Tanzstunde".
Es wird keine Vorerfahrung vorausgesetzt. Ob mit oder ohne Tanzpartner*in, zu einer oder allen drei Tanzstunden und egal in welchem Alter: Der Workshop richtet sich an alle Menschen!

Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist erforderlich unter 02351 / 17 15 92.

NOAH DER PREPPER
DI, 15. SEP, 12:00

Sprecher*innen der Lüdenscheider Fridays for Future Bewegung stehen Rede & Antwort und diskutieren mit den Schüler*innen Themen rund um den Klimawandel.

7 MINUTEN
26. NOV, 18:30

Wofür braucht man einen Betriebsrat? Was können Betriebsräte und Gewerkschaften regeln – und was nicht? Was brauchen Betriebsräte und Gewerkschaften für die neue Arbeitswelt?
Fabian Ferber von der IG Metall steht Ihnen bei diesem Vorgespräch Rede & Antwort.

TYLL
18. MÄR, 17:00 – 18:15

Gustav Adolf und Wallenstein als Protagonisten des Dreißigjährigen Kriegs und der europäischen Erinnerungskultur.

Im Mai 2007 hielt Prof. Dr. Schlegelmilch, Leitender Direktor des Instituts „Geschichte und Biographie" der Fern-Universität in Hagen, seine Antrittsvorlesung zum Thema „Wallenstein und seine Biographen". Mit einem Vortrag aus dem Umfeld des Dreißigjährigen Kriegs wird er das letzte der Lüdenscheider Gespräche seiner vierzehnjährigen Amtszeit nochmals selbst bestreiten und sich damit vom Lüdenscheider Publikum verabschieden.
Mit seinem Beitrag führt Prof. Schlegelmilch zusätzlich in den historischen Kontext des Theaterstücks „Tyll" ein.

SOPHIE SCHOLL
MI, 14. APR, 18:30

Einführung: Matthias Wagner, Ge-Denk-Zellen Lüdenscheid: Politischer Widerstand und politische Gewalt zur Zeit der Nationalsozialisten (auch in Lüdenscheid)

„Ich würde es genauso wieder machen", gab Sophie Scholl dem Gericht vor ihrer Hinrichtung zu Protokoll. Ihr Held*innenmut, für ihre politische Überzeugung ihr Leben zu lassen, gilt bis heute als außergewöhnlich. Matthias Wagner, stellvertretender Vorsitzender des Lüdenscheider Ge-Denk-Zellen-Vereins, stellt einen Bezug her zwischen den Themen um Sophie Scholl und der Nazi-Zeit in Lüdenscheid: Welche politischen Morde wurden in Lüdenscheid begangen? Regte sich hier Widerstand? Gab es Kriegsgegner, die offen protestierten? Und wie nehmen wir heute unsere politische Verantwortung wahr, uns mit der Rechtmäßigkeit von Politik auseinanderzusetzen?

HOMEVIDEO WORKSHOPS IN SCHULEN

Schulhofprügeleien und Mobbing hat es immer gegeben. Spezifisch für die sozialen Medien ist jedoch das Dissen aus der Distanz oder das Piesacken aus der Anonymität heraus. Die Distanz von Bildschirmen macht unsichtbar, wie es dem anderen geht: Habe ich jemanden K.O. geschlagen? Heult schon wer? Es fehlt das Feedback, durch das Täter merken: „Jetzt bin ich zu weit gegangen." Das führt zu einer Steigerung der Aggressivität und zu einer Verrohung der Sprache – auf Kosten der Opfer.

Sebastian Schefe, stellvertretender Fachdienstleiter des Jugendamts und tätig in den Bereichen der Kinder- und Jugendförderung, klärt auf und veranschaulicht in einem Workshop zur Gewaltprävention, wie Gewalt entsteht, was frühe Anzeichen sind, wie Teamgeist im Klassenverband entsteht und eine Eskalation durch Courage eines jeden Schülers oder einer jeden Schülerin vermieden werden kann. Die Termine können direkt mit Sebastian Schefe vereinbart werden.

KONTAKT:
Tel.: 02351 / 17 13 11
sebastian.schefe@luedenscheid.de

SERVICE

GASTRONOMISCHES ANGEBOT IM KULTURHAUS

In thematischer Verbindung zum Stück tischt die Fleischerei Geier ein kulinarisches Angebot auf, das Sie zum Verweilen einlädt. Die Buffet-Angebote & Snacks bedürfen der Voranmeldung und können beim Kauf der Eintrittskarte an der Theaterkasse dazu gebucht werden.

BUFFETS

LEHMANN BROTHERS
SA, 26. SEP, 18:00
HOT-DOG BUFFET
Original amerikanische
Hot-Dog- Würstchen
Brötchen
Gewürzgurken
Remoulade,Ketchup und
Original Hotdogsauce
Röstzwiebeln
geriebener Käse
und vieles mehr
Bananen-Erdnussdessert
Preis pro Person: € 12,50

MARLOW
MI, 18. NOV, 18:00
Berliner Currywurst, dazu Stangenbrot
Bulette mit Berliner Kartoffelsalat
Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln
und Rote Bete
Eisbein-Sauerfleischmit Bratkartoffeln
und Spreewald Gurke
Berliner Luft mit Himbeersauce
Preis pro Person € 15,00
Original Berliner Weiße **€ 4,50 pro Glas**
Zusätzlich eine Auswahl an Cocktails

7 MINUTEN
DO, 26. NOV, 18:00
STULLEN-BUFFET
Weißbrot mit Lachs
Schwarzbrot mit Forelle
Altdeutsches mit Schweinefilet und Senf
Roggenbrot mit Roastbeef
Zwiebelbrot mit Fleischkäse
Schwarzbrot mit Ei und Gurke
Graubrot mit Schinkenwurst
Sauerteigbrot mit Hackbraten
Kürbiskernbrot mit Frischkäse und
Radieschen
Pumpernickel mit Brie
Schwarzbrot mit jungem Gouda
Pumpernickel mit westfälischer
Quarkspeise
Preis pro Person: € 15,00

LORIOT – DRAMATISCHE WERKE
DO, 17. DEZ, 18:00
Hochzeitsnudelsuppe
Rinderrouladen nach Loriot-Art
Salzkartoffeln, Klöße
Rotkohl
Creme Caramel
Birne Helene
Preis pro Person: € 17,50

DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE
FR, 18. DEZ, 18:00
WEIHNACHTSBUFFET
Große gegrillte Pute
(am Buffet aufgeschnitten)
Gänsekeule
Apfelrotkohl
Backäpfel mit Vanillesauce
Englischer Früchtekuchen
Preis pro Person: € 17,50

NEUJAHRSKONZERT
SA, 02. JAN, 20:00
FINGERFOOD-BUFFET MIT STIL
eingelegte Garnelen im Sektglas
Lachs-Canapees
Canapees mit Entenbrust
Schweinefilet in Blätterteig
Spinat-Feta in Blätterteig
Partyfrikadellen
Klarer Kartoffelsalat in Essig-Öl-Dressing
Feldsalat mit Walnüssen, dazu
Kartoffeldressing extra
kleines Laugengebäck
Preis pro Person: € 17,50

CABARET
SO, 21. FEB, 18:00
Toast Hawaii
Heringssalat
Russisch Ei
halbe gefüllte Eier
Waldorfsalat
Bratenröllchen
Fruchtcocktail, dazu Rahmsauce
und Eierlikör
Preis pro Person: € 15,00
Zusätzlich eine Auswahl an Cocktails

DIE TANZSTUNDE
FR, 12. MÄR, 18:00
Canapees mit:
- Lachs
- Roastbeef und Remoulade
- Hähnchenbrust
- Schweinefilet
- Honigmelone und luftgetr. Schinken

Mini Wrap mit:
- knackigem Rucolasalat, Frischkäse und Cocktailtomaten
- knackigem Salat, cremigem Frischkäse, Putenbrust und Ananas
- knackigem Salat, cremigem Frischkäse und Thunfischcreme
- knackigem Salat, Gyrosbraten und Krautsalat

Obstsalat mit Vanillesauce
Preis pro Person: € 15,00
Zusätzlich eine Auswahl an Cocktails

25 KM/H
MI, 17. MÄR, 18:00
GRIECHISCHER ABEND
Gyros
Souvlakispieße
Bifteki
Hänchen-Souvlakispieße
Moussaka
Tsatsiki
Fladenbrot und Pitataschen
Bauernsalat
Krautsalat
Griechischer Joghurt mit Honignüssen
Kataifi mit Creme und Sahne
Preis pro Person: € 15,00

TYLL
DO, 18. MÄR, 18:15
RITTERMAHL
gegrillte Hähnchen-Unterkeule
Heu-Schinken
Semmelknödel
Kräuterblattsalat
Ritterspieß mit Schinkenfleisch und Zwiebeln
rustikales Bauernbrot
Waldgrütze mit Vanillesauce
Pflaumen im Speckmantel
Preis pro Person: € 15,00

SNACKS

LEHMANN BROTHERS
SA, 26. SEP, 18:00
AUSTERN & CHAMPAGNER
1 Glas Champagner € 7,50
3 Austern (nur auf Vorbestellung) € 9,00

Für einen rundum entspannten Abend ohne lange Wartezeiten können Sie Snacks vom Canapee über das Glas Rotwein bis zum Mettbrötchen bei allen Veranstaltungen für die Pause vorbestellen. Diese erwarten Sie dann pünktlich zu Pausenbeginn an einem für Sie reservierten Tisch. Wählen Sie hierfür eine der folgenden Möglichkeiten zur Vorbestellung:

Vor Veranstaltungsbeginn am Tresen
Via Mail unter info@f-geier.de
Telefonisch unter 02351 / 676 30 0

Foto: © Max Unterharnscheidt

MIETEN & TAGEN

In idealer Lage – mitten im Stadtzentrum und doch im Grünen – bietet das Kulturhaus mit seiner kommunikationsfreudigen Architektur und seiner funktionsgerechten technischen Ausstattung den idealen Rahmen für Veranstaltungen jeder Art.

Ob Tagung oder Kongress, Seminar oder Workshop, Ball oder Empfang, Betriebsfest oder –versammlung: Bei uns erhalten Sie den Service, den Sie von einem professionellen Haus erwarten dürfen. Der Theatersaal, das Foyer und die einzelnen Säle können unterschiedlich kombiniert werden, sodass Räume bis 672 Personen zur Verfügung stehen. Künstlergarderoben sowie kleinere Arbeits- und Konversationsräume ergänzen das variable Angebot. Unser kompetentes Fachpersonal für Bühne, Beleuchtung und Ton sowie das Kassen- und Einlasspersonal garantieren einen harmonischen und reibungslosen Ablauf jeder Veranstaltung. Wir nehmen uns Zeit für die gemeinsame Planung, setzen Ihre Ideen um und sorgen für den Ticketservice, die Anmietung der Tiefgarage, die technische Umsetzung und vieles mehr. Mit unserer Unterstützung wird Ihre Veranstaltung zu einem einmaligen Erlebnis!

Weitere Informationen zur Raumgröße und Kapazität, zur Tagungstechnik und zu den Mietpreisen der einzelnen Säle erhalten Sie auf Anfrage.

DIE VORTEILE DES KULTURHAUS LÜDENSCHEID

- Multifunktionale Nutzung für unterschiedlichste Eventformate vom Konzert bis zum Seminar oder Workshop.
- Eigenes Parkhaus sowie optimale Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel.
- Unterstützung bei der Veranstaltungsorganisation und der technischen Umsetzung durch kompetentes Fachpersonal.
- Profitieren Sie von 35 Jahren Veranstaltungserfahrung.

KONTAKT & TERMINVEREINBARUNGEN:
Fabienne Buschinski
Veranstaltungsreferentin
Tel: 02351 / 17 14 08
E-Mail: fabienne.buschinski@luedenscheid.de

IHRE INNUNGS-
AUGENOPTIKER

„MEIN OPTIKER IST DER GRÖSSTE FEIND DES KLEINGEDRUCKTEN."

EINMAL IM JAHR ZUM OPTIKER.

Mehr Informationen unter: **1x0.de**

optik
Lüttringhaus
brillen + kontaktlinsen
rathausplatz 3-7
58507 lüdenscheid
tel.: 02351-20664

brillen & kontaktlinsen
unternehmen der lüttringhaus & schulz ohg

www.optik-luettringhaus.de
facebook.com/optik.luettringhaus

optik
Schulz
brillen + kontaktlinsen
bahnhofstr. 4
58579 schalksmühle
tel.: 02355-1371

ABOS & WAHLPAKETE

NEU WAHLABONNEMENT

Das Wahlabonnement erhält in der Spielzeit 2020 /2021 eine **Erneuerung:**
Ab sofort erhalten Abonnenten, die sich für dieses Abonnement entscheiden, 6 Gutscheine, welche im Laufe der Spielzeit gegen Eintrittskarten aus den Abonnement-Reihen an der Theaterkasse eingetauscht werden können. Die Gutscheine sind nicht übertragbar und pro Veranstaltung kann jeweils nur ein Gutschein eingelöst werden. Das Abonnement verlängert sich automatisch, wenn es nicht fristgerecht gekündigt wird.

Preisgruppe A: **€ 102,00**
Preisgruppe B: **€ 93,00**
Preisgruppe C: **€ 84,00**

NEU KULTURBEUTEL

Vielkäufer werden ab sofort bei uns belohnt! Packen Sie sich Ihren Kulturbeutel mit all den Eigenveranstaltungen* des Kulturhauses voll, die Sie schon immer einmal sehen wollten – und sparen Sie dabei!
Nutzen Sie unseren personengebundenen Rabatt und erhalten Sie ab 3 Tickets **10%**, ab 5 Tickets **15%** und ab 10 Tickets sogar **25%** Ermäßigung auf den Ticketpreis. Ab Vorverkaufsbeginn online und an der Theaterkasse erhältlich.

* Ausgenommen: Kinder- und Jugendtheater. Der Rabatt kann nicht mit anderen Rabatten kombiniert werden.

KINDERTELLER

Unser Schnupper-Abo für Kinder richtet sich an alle Eltern und Kinder, die das Kindertheaterprogramm einmal kennenlernen möchten. Das Abo enthält Tickets für 3 Veranstaltungen aus dem Kindertheater I & II, welche Sie sie selbst auswählen dürfen. Sie erhalten 10% Rabatt .
Das Abo kann nur 1x pro Kind erworben werden.

ABONNENTEN WERBEN ABONNENTEN

Jeder Abonnent und jede Abonnentin erhält für die Vermittlung eines neuen Abonnenten als Dankeschön zwei Karten für Eigenveranstaltungen des Kulturhauses.
Die Aktion „Abonnenten werben Abonnenten“ gilt bis zum 11. August 2020.
Die ausgewählten Prämien werden erst nach diesem Termin verschickt.
Auch wenn Sie mehrere Neu-Abonnenten werben, können wir im Rahmen der Aktion pro Person nur maximal zweimal die Prämien vergeben. Wenn Sie selbst Abonnent im Kulturhaus sind und einen neuen Abonnenten geworben haben, füllen Sie bitte das Formular auf der letzten Seite aus oder senden Sie uns eine E-Mail mit Ihrem Prämienwunsch und dem Namen des Neu-Abonnenten.
*Gilt für alle Abonnements, außer Kinder- und Jugendtheater, Wahl- und Schnupperabonnement und nur für geworbene Personen, die in der Spielzeit 2019/20 nicht im Besitz eines Abonnements des Kulturhauses Lüdenscheid waren.

TRAGISCHE HELDEN (ABO A)

LEHMAN BROTHERS
SA, 26. SEP, 19:30

7 MINUTEN
DO, 26. NOV, 19:30

AUS GROSSER ZEIT
DO, 18. FEB, 19:30

TYLL
DO, 18. MÄR, 19:30

SOPHIE SCHOLL
MI, 14. APR, 19:30

NN THEATER
FR, 25. JUN, 19:30

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 18,50** / B: **€ 17,00**
C: **€ 14,50** / D: **€ 13,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**.

BOULEVARD UND KOMÖDIEN (ABO B)

NEUN TAGE FREI
SA, 28. NOV, 19:30

LORIOT, DRAMATISCHE WERKE
DO, 17. DEZ, 19:30

DIE TANZSTUNDE
FR, 12. MÄR, 19:30

DAS BRAUTKLEID
SA, 10. APR, 19:30

AUSSER KONTROLLE
DO, 6. MAI, 19:30

NN THEATER
SA, 26. JUN, 19:30

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 18,50** / B: **€ 17,00**
C: **€ 14,50** / D: **€ 13,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**.

BESTSELLER (ABO C)

MARLOW
MI, 18. NOV, 19:30

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE
FR, 18. DEZ, 19:30

ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE
SO, 17. JAN, 19:30

CABARET
SO, 21. FEB, 19:30

25 KM/H
MI, 17. MÄR, 19:30

NN THEATER
FR, 25. JUNI, 19:30

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 18,50** / B: **€ 17,00**
C: **€ 14,50** / D: **€ 13,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50.**

ABONNEMENTPREISGRUPPEN

TRAGISCHE HELDEN

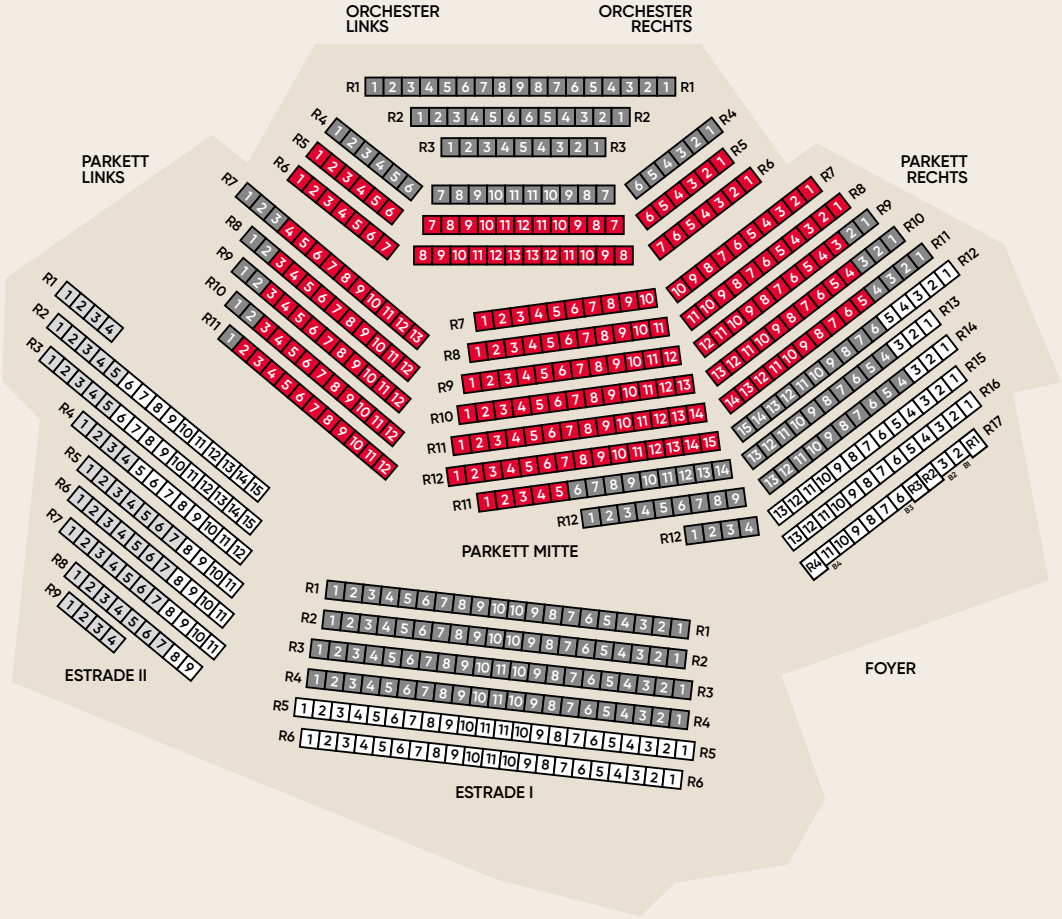
- A € 88,80
- B € 81,60
- C € 69,90

BOULEVARD UND KOMÖDIEN

- A € 99,90
- B € 91,80
- C € 78,30
- D € 70,20

BESTSELLER

- A € 94,35
- B € 86,70
- C € 73,95
- D € 66,30



Wir zeigen

VOLLEN EINSATZ

für Bildung, Kultur, Sport und Soziales.

Mit dem Sponsoring zahlreicher Vereine und Initiativen machen wir das Leben in unserer Stadt bunter.

Kostenlose Hotline 0 800. 157 1000
www.stadtwerke-luedenscheid.de

Stadtwerke Lüdenscheid

Hier. Zuhause.

ABONNEMENT SINFONIEKONZERTE

STAATL. SLOWAKISCHE PHILHARMONIE KOSICE
SO, 04. OKT, 18:30

PHILHARMONIE KIEW
SO, 08. NOV, 18:30

PHILHARMONISCHES ORCHESTER HAGEN
SO, 13. DEZ, 18:30

PHILHARMONIE LEMBERG
SO, 24. JAN, 18:30

PHILHARMONIE SÜDWESTFALEN
SO, 21. MÄR, 18:30

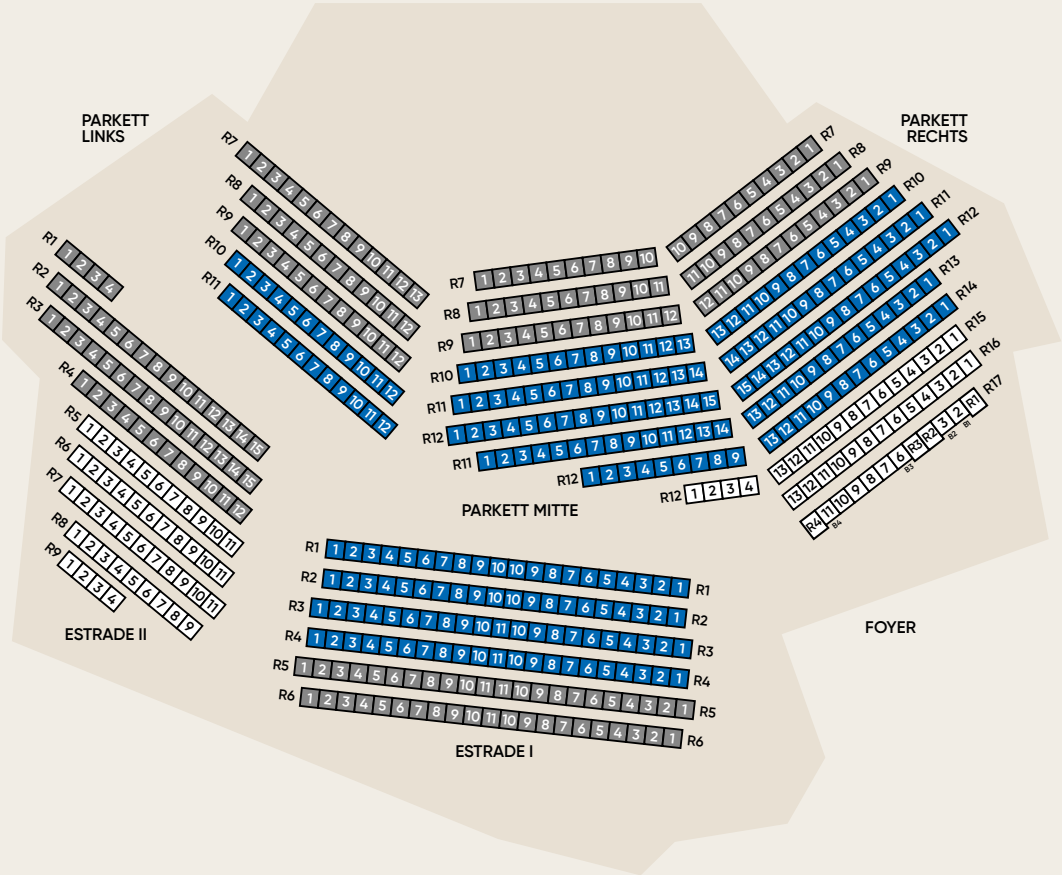
LANDESJUGENDORCHESTER NRW
SO, 25. APR, 18:30

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 24,00** / B: **€ 21,50** / C: **€ 19,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**.

ABONNEMENTPREISGRUPPEN

Sinfoniekonzerte
- A € 122,40
- B € 109,65
- C € 96,90

Inkl. Ermäßigung: 15%



ABONNEMENT MEISTERKONZERTE

DIE BRATSCHEN DES WDR
SO, 20. SEP, 18:00

ORGELKONZERT
FR, 06. NOV, 18:00

4 TIMES BAROQUE
SO, 20. DEZ, 18:00

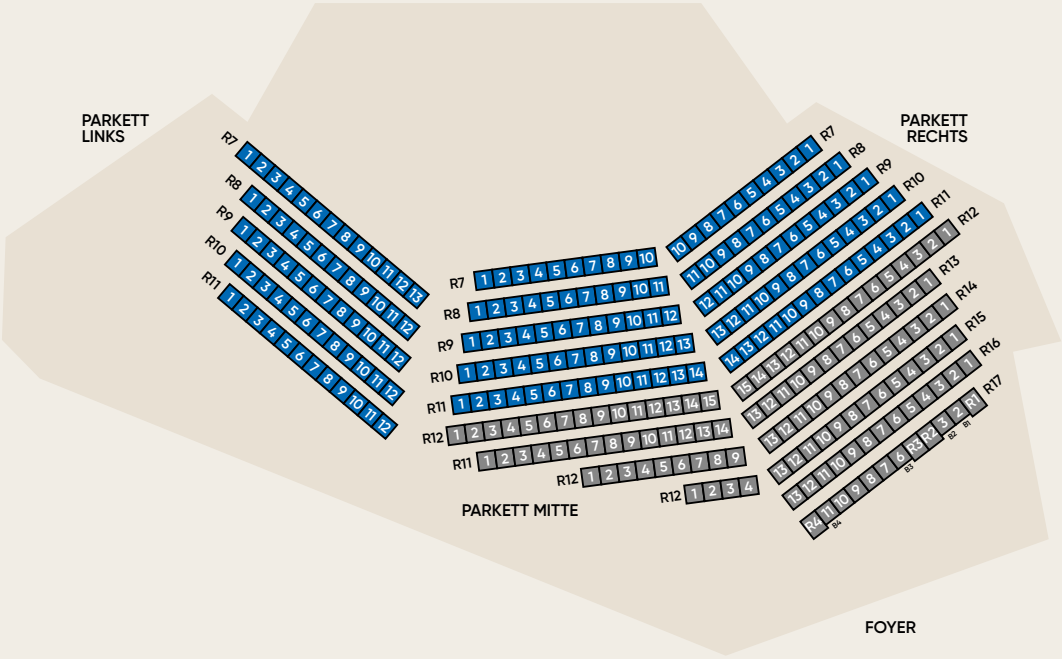
ELIOT QUARTETT
SO, 14. FEB, 18:00

MINGUET QUARTETT
SO, 16. MAI, 18:00

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 16,00** / B: **€ 15,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**.

ABONNEMENTPREISGRUPPEN

Meisterkonzerte
A € 64,00
B € 60,00
Inkl. Ermäßigung: 20%



ABONNEMENT BISTRO K

KOLJA FACH
FR, 09. OKT, 20:30

HG. BUTZKO
FR, 20. NOV, 20:30

ULI MASUTH
SA, 15. JAN, 20:30

STEFAN DANZIGER
FR, 19. FEB, 20:30

FRIEDEMANN WEISE
FR, 26. MÄR, 20:30

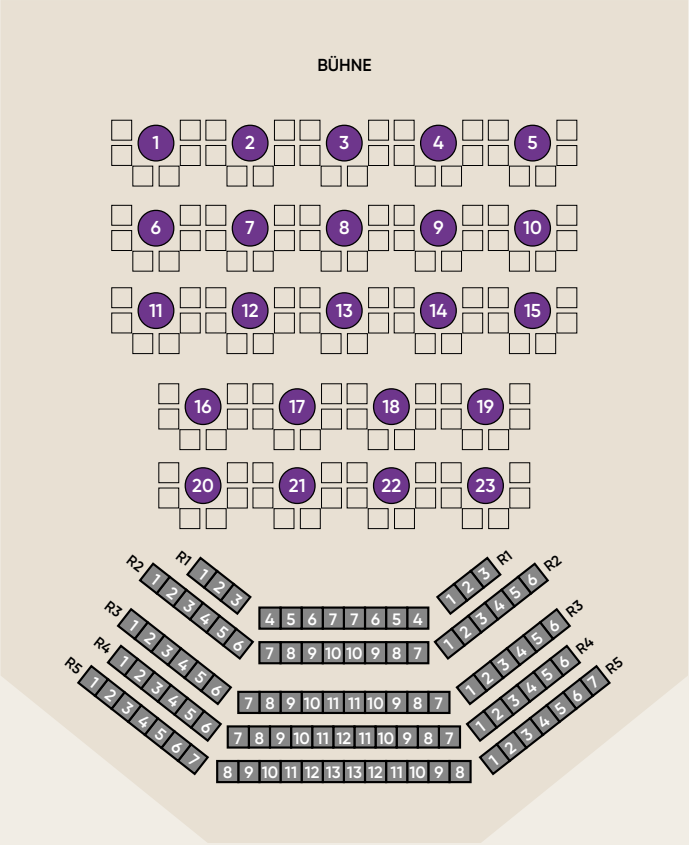
CHRISTINE PRAYON
FR, 16. APR 20:30

WILLIAM WAHL
FR, 28. MAI, 20:30

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 17,50** (Tischplatz)
B: **€ 15,50** (In Reihen)
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**.

ABONNEMENTPREIS

Bistro K
A € 111,30
B € 97,65
Inkl. Ermäßigung: 20%



THEATERZWERGE (KINDERTHEATER I)

DAS DSCHUNGELBUCH (4+)
MI, 28. OKT, 15:30

DIE BREMER STADTMUSIKANTEN (4+)
DO, 03. DEZ, 15:30

ES IST EIN ELCH ENTSPRUNGEN (5+)
SA, 19. DEZ, 15:30

DER KLEINE RABE SOCKE (3+)
MI, 27. JAN, 15:30

LÖWENZAHN UND SEIDENPFOTE (4+)
MI, 28. APR, 15:30

DIE OLCHIS, EIN KÖNIG ZUM GEFURZTAG (4+)
MI, 12. MAI, 15:30

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 6,50** / B: **€ 6,00** / C: **€ 5,50**
Erwachsene: **€ 8,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Tageskasse zzgl. **€ 0,50**.

THEATERKIDS (KINDERTHEATER II)

RONJA RÄUBERTOCHTER (6+)
MI, 30. SEP, 17:00

GESPENSTERJÄGER AUF EISIGER SPUR (6+)
DI, 10. NOV, 17:00

PÜNKTCHEN UND ANTON (6+)
DO, 10. DEZ, 17:00

HARRY POTTER – WIE GEHT FILMMUSIK? (5+)
DI, 19. JAN, 17:00

DES KAISERS NEUE KLEIDER (5+)
DI, 09. MÄR, 17:00

DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE (7+)
FR, 07. MAI, 17:00

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 6,50** / B: **€ 6,00** / C: **€ 5,50**
Erwachsene: **€ 8,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Tageskasse zzgl. **€ 0,50**.

ABONNEMENTPREISGRUPPEN

THEATERZWERGE

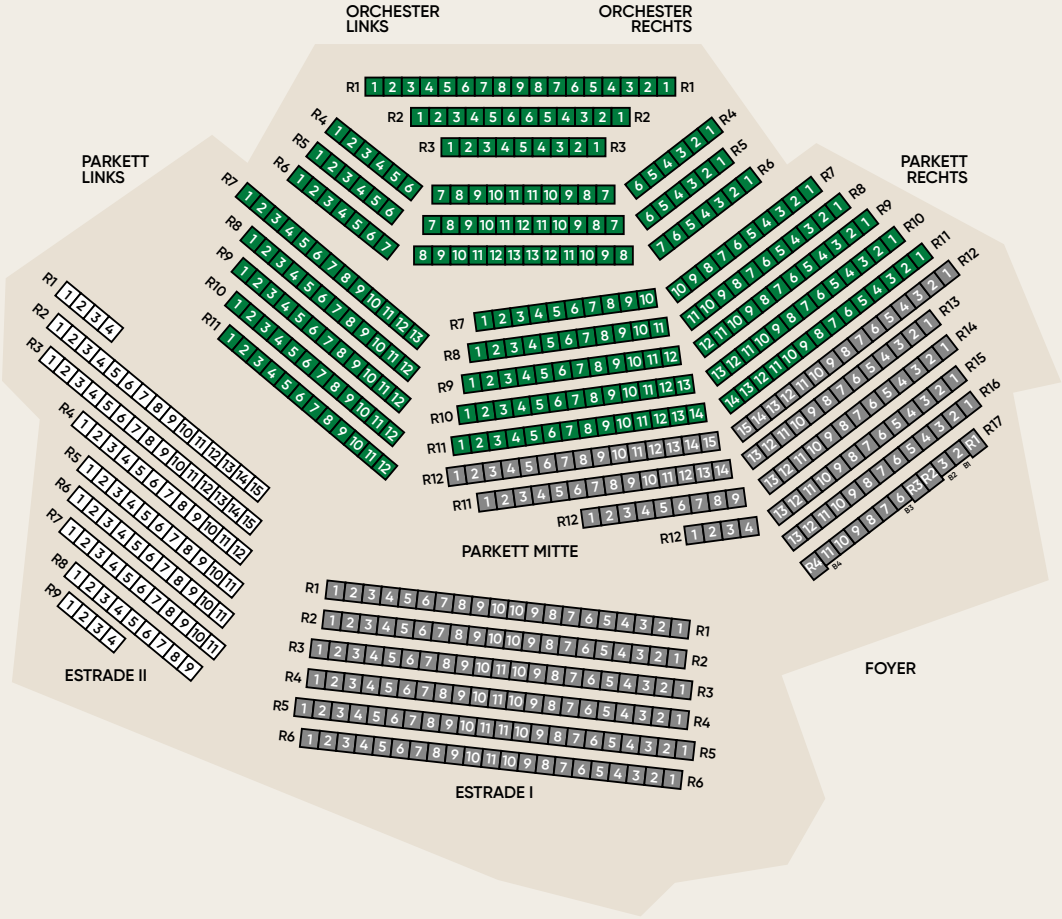
- A € 33,15
- B € 30,60
- C € 28,05

Inkl. Ermäßigung: 15%

THEATERKIDS

- A € 33,15
- B € 30,60
- C € 28,05

Inkl. Ermäßigung: 15%



HALBSTARKE

RICO, OSKAR UND DIE
TIEFERSCHATTEN (11+)
MI, 04. NOV, 13:00
DO, 05 NOV, 11:00

STONES (12+)
DO, 04. FEB, 11:00

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 7,00**
B: **€ 6,50**
C: **€ 6,00**
Erwachsene: **€ 8,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**.

THEATERTEENS

NOAH, DER PREPPER (13+)
DI, 15. SEP, 11:00

KLASSE GLÜCK (13+)
DO, 08. OKT, 11:00

GEHEIME FREUNDE (12+)
FR, 12. FEB, 11:00

HOMEVIDEO (14+)
DI, 23. FEB, 13:00
MI, 24. FEB, 11:00

Einzelpreise für alle Veranstaltungen
A: **€ 7,50** / B: **€ 7,00** / C: **€ 6,00**
Erwachsene: **€ 9,00**
jeweils zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**.

WEITERE VERANSTALTUNGEN DER SPIELZEIT

TANZGESCHICHTE(N) 2020
FR, 14. AUG, 19:00
VVK: **€ 15,00** / Ermäßigt **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

BÜRGERMEISTER-DUELL
FR, 04. SEP, 18:30
Eintritt und Platzwahl sind frei, Reservierung empfohlen

WARTEN AUF DAS STADTFEST
DO, 17. SEP, 19:30
VVK: **€ 4,00** zzgl. Gebühren

WOW POETRY SLAM NR. 35
FR, 25. SEP, 20:00
VVK: **€ 15,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

HELENE BLUM &
HARALD HAUGAARD BAND
SO, 25. OKT, 19:30
VVK: **€ 18,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

WENN DER TÖNE ZAUBER TRAGEN
FR, 13. NOV, 18:30
VVK: **€ 17,50** /Ermäßigt. **€ 7,50** jeweils zzgl. Gebühren

WOW TEAM POETRY SLAM
SA, 14. NOV, 20:00
VVK: **€ 16,00** / Ermäßigt: **€ 10,00** jeweils zzgl. Gebühren

PÜNKTCHEN UND ANTON
DO, 10. DEZ, 11:00
VVK: Kinder: **€ 5,50 – 6,50** / Erwachsene: **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren

NEUJAHRSKONZERT 2021
SA, 02. JAN, 18:00
VVK: **€ 20,50 – 25,50** zzgl. Gebühren und inkl. 1 Glas Sekt

HARRY POTTER – WIE GEHT FILMMUSIK
DI, 19. JAN, 11:00
VVK: Kinder: **€ 5,50 – 6,50** / Erwachsene: **€ 8,00** jeweils zzgl. Gebühren

KLEINKUNSTTAGE
25. FEB, – 05. MÄR, 19:30
VVK: Reihenplatz **€ 15,00** Tischplatz **€ 17,50** jeweils zzgl. Gebühren

WOW POETRY SLAM NR. 36
SA, 06. MÄR, 20:00
VVK: **€ 15,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

MIRJA BOES
SA, 17. APR, 19:30
VVK: **€ 25,00** zzgl. Gebühren

WOW SCIENCE SLAM NR. 9
FR, 23. APR, 20:00
VVK: **€ 15,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

LALELÜ – SECONDHAND
VON SPÄT BIS FRÜH
SA, 08. MAI, 17.00 – 21:00
SO, 09. MAI, 11.00 – 15:00
VVK: Standplätze: **€ 20,00** Kombiticket: (Sa+So) **€ 35,00** Eintritt: **€ 3,00** Kombiticket (Sa+So): **€ 5,00** / Kinder bis einschließlich 15 Jahren frei

TRADARRR
SA, 12. JUN, 19:30
VVK: **€ 18,00** / Ermäßigt: **€ 9,00** jeweils zzgl. Gebühren

Alle Veranstaltungen zzgl. 10% Ticketing-Gebühr.
An der Abendkasse zzgl. **€ 0,50**, wenn nicht anders angegeben.
Weitere Veranstaltungen werden in der laufenden Spielzeit ergänzt.
Weitere Informationen auf www.kulturhaus-luedenscheid.de

ABONNEMENTBEDINGUNGEN

1. Bei den Abonnementbestellungen wird auf dem Bestellschein mit der Unterschrift des Abonnenten zwischen diesem und der Stadt Lüdenscheid ein Vertrag geschlossen. Mit seiner Unterschrift erkennt der Abonnent die Abonnementbedingungen an.

2. Für bisherige Abonnenten verlängert sich gemäß Abonnementbedingungen das Abonnement automatisch für eine weitere Spielzeit, wenn es nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen des neuen Aboprogramms schriftlich gekündigt wird. Mit der Verlängerung werden vom Abonnenten die Programmgestaltung der Abonnementreihe, die Termine der Veranstaltungen und der Abonnementpreis akzeptiert.

3. Neu-Interessierte können Abonnements ab Mittwoch, 08.06.2020, im Abonnementbüro des Kulturhauses Lüdenscheid zeichnen. Bestellungen werden in der Reihenfolge der Anmeldungen entgegengenommen und bei Verfügbarkeit der Plätze sofort bestätigt.

4. Vor Beginn der Spielzeit (Mitte August) bekommt jeder Abonnent den (die) Abonnementausweis(e) zugeschickt. Nach Erhalt der Rechnung ist der Zahlungsbetrag zu überweisen. Ein Rücktritt vom Abonnement ist ausgeschlossen.

5. Jeder Abonnent erhält einen Abonnementausweis, der als Eintrittskarte für die Veranstaltungen seiner Abonnementreihe gilt. Die Abonnements sind auf andere Personen übertragbar. Ausgeschlossen ist hierbei das Wahlabonnement.

6. Mit dem Abonnement reserviert das Kulturhaus dem Abonnenten für die angegebenen Spieltage einen festen Stammplatz. Ausgeschlossen ist hierbei das Wahlabonnement.

7. Das Schauspielprogramm beginnt in der Regel um 19:30 Uhr. Meisterkonzerte beginnen in der Regel um 18:00 Uhr. Sinfoniekonzerte beginnen in der Regel um 18:30 Uhr. Kindervorstellungen beginnen um 15:30 Uhr (Vorschulalter) bzw. 17 Uhr (Grundschulalter). Die Vorstellungen des Bistro K beginnen um 20:30 Uhr.

8. Das Abonnement wird für die Spielzeit 2020/21 abgeschlossen, d.h. von September 2020 bis Juli 2021. Es verlängert sich jeweils um eine weitere Spielzeit, wenn es nicht von einem der beiden Vertragspartner bis zum 15. Mai 2021 schriftlich gekündigt wird. Die Kündigung durch den Abonnenten muss per Einschreiben erfolgen oder persönlich bei der Kulturhausverwaltung vorgenommen werden. Das Abonnementangebot für die darauffolgende Spielzeit 2021/22 wird den Abonnenten rechtzeitig zugeschickt.

9. Nach Abschluss des Abonnements kann ein Platzwechsel nicht mehr vorgenommen werden. Platzänderungswünsche können nur für die nächste Spielzeit berücksichtigt werden. Diese sind spätestens bis zum 25.05.2020 schriftlich mitzuteilen. Platzänderungswünsche können allerdings nur im Rahmen der freien Plätze berücksichtigt werden.

10. Erforderliche Änderungen im Spielplan sowie Verlegungen von Abonnementplätzen bleiben vorbehalten.

11. Sollten Abonnenten eine Vorstellung nicht besuchen können, haben sie ein Umtauschrecht, von dem sie in der Spielzeit zweimal Gebrauch machen können. Gegen ein Entgelt von € 1,00 können Sie gegen eine andere, preislich gleichwertige Abo-Vorstellung – soweit Karten verfügbar sind – außerhalb ihres Abonnements tauschen. Abonnenten unterrichten bitte die Theaterkasse bis spätestens 7 Tage vor der Vorstellung von ihrem Umtauschwunsch

und legen dazu den Abonnementausweis vor. Bei Einlösung des Umtauschscheines in eine günstigere Preiskategorie erfolgt eine Erstattung ausschließlich in Form eines Geldgutscheines. Für nicht besuchte Vorstellungen kann kein Ersatz geleistet werden. Ausgeschlossen ist hierbei das Wahlabonnement.

12. Bei Verlust des Abonnementausweises wird gegen Zahlung eines Entgelts von € 2,00 ein Ersatzausweis ausgestellt. Die Verwaltung des Kulturhauses ist rechtzeitig zu informieren, damit der Ersatzausweis noch vor der nächsten fälligen Abonnementveranstaltung ausgestellt werden kann.

13. Weitere Ermäßigungen werden im Abonnement nicht gewährt.

Stand: April 2020

b+d müller
Heizung Sanitär Elektro
Tel: 02351 / 25142 www.bdmueller.de

TICKETS

KASSENZEITEN
Mo geschlossen
Di – Fr 10:00 – 13:00 Uhr &
16:00 – 19:00 Uhr
Sa 10:00 – 13:00 Uhr
In Schulferien abweichend. Sonn- und feiertags kein Verkauf. Eintrittskarten für Veranstaltungen im Kulturhaus können auch mit EC-Karte bezahlt werden.

ABEND- / TAGESKASSE
Jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

TELEFONISCHE BESTELLUNGEN
02351 / 17 12 99

KARTENVORBESTELLUNG
Vorbestellte Karten werden über einen Zeitraum von maximal 14 Tagen reserviert. Danach wird die Reservierung automatisch gelöscht. Vorbestellte Karten, die bis zur Veranstaltung reserviert werden, müssen bis spätestens ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

KARTENVERSAND
Telefonisch reservierte Karten werden Ihnen auf Wunsch zugeschickt. Dazu benötigen wir die Erteilung einer einmaligen Einzugsermächtigung und die genaue Angabe des Vorstellungstermins, Ihres Namens und Ihrer Adresse. Für diesen Service erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 3,00.

ONLINE TICKETVERKAUF
Unter www.kulturhaus-luedenscheid.de können Sie ganz bequem von zu Hause aus Ihren Platz im Saal aussuchen. Das Ticket kann selbstständig von Ihnen ausgedruckt werden oder Sie könnenn sich dieses gegen eine Gebühr von € 3,00 schicken lassen. Ein Ausdruck des Tickets an der Kasse kostet € 0,50 pro Ticket.

VORVERKAUF
Vorverkaufstermine für die Spielzeit 2020 / 2021:
– Verkauf der Abos ab Mi, 03.06.2020
– Vorausrecht für Abonnenten für weitere Veranstaltungen ab Di, 04.08.2020
– Allgemeiner Vorverkauf für alle Veranstaltungen ab Di, 11.8.2020.

WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN
Ticket-Shop Lüdenscheider Nachrichten:
Tel.: 02351 / 15 83 33
Schillerstraße 20
58511 Lüdenscheid

Klein Oho (im Stern Center Lüdenscheid)
Wilhelmstraße 33
58511 Lüdenscheid

Reisebüro Kattwinkel:
Tel.: 02351 / 66 88 00
Rathausplatz 17
58507 Lüdenscheid

Buchhandlung Plettendorff:
Tel.: 02391 / 102 98
Umlauf 14
58840 Plettenberg

Reisebüro Kattwinkel:
Tel.: 02353 / 31 76
Bahnhofstraße 10
588553 Halver

Meinerzhagener Zeitung:
Tel.: 02354 / 92 70
Hauptstraße 42
58540 Meinerzhagen

Altenaer Kreisblatt:
Tel.: 02352 / 918 70
Lennestraße 48
58762 Altena

Süderländer Volksfreund
Tel.: 02392 / 500 50
Freiheitstraße 24
58791 Werdohl

PREISERMÄSSIGUNGEN
Eine Preisermäßigung von 50% der Einzelkartenpreise erhalten Schüler, Studenten und Auszubildende (bis 25 Jahren), Schwerbehinderte (mit mindestens 80%), Sozialpassinhaber und Besitzer einer Ehrenamtskarte gegen Vorlage eines Nachweises.
Die genannten Ermäßigungen gelten nur bei den Abonnementvorstellungen. Ausgenommen sind Veranstaltungen des Kinder-und Jugendtheaters, des Bistro K sowie alle Extras. Gehören Veranstaltungen auch zu anderen Abonnements, zahlen Erwachsene die dort vorgesehenen Preise.

ÖFFNUNGSZEITEN ABOBÜRO
Mo – Fr 08:30 – 13:00 Uhr
Mi & Do 14:00 – 16:00 Uhr
Di geschlossen
Tel.: 02351 / 17 13 71

GRUPPENBESTELLUNGEN
Anfragen und Anmeldungen unter Telefon 02351 / 17 13 71.

THEATERCARD
Mit der TheaterCard können Sie zum Preis von € 49,50 alle Eigenveranstaltungen des Kulturhauses zum halben Preis besuchen – auf allen Plätzen und in allen Preisgruppen. Ausgenommen sind Vorstellungen des Kinder- und Jugendtheaters, Bistro K sowie entsprechend gekennzeichnete Sonderveranstaltungen und Extras. Die TheaterCard ist gültig für eine Spielzeit. Sie gilt für eine Person, ist übertragbar, kann jedoch nur einmal pro Vorstellung genutzt werden. Weitere Informationen unter Tel.:
02351 / 17 13 71.

GESCHENKGUTSCHEINE
Für jeden Anlass halten wir Geschenkgutscheine an der Theaterkasse bereit. Die Gutscheine sind in beliebiger Höhe erhältlich.

Diese und weitere Leckereien können Sie bei uns gerne vorbestellen um Ihren Besuch im Kulturhaus zu einem köstlichen Vergnügen zu machen. Mehr Infos auf **www.f-geier.de**

FLEISCHEREI GEIER 1787

Kalver Str. 30, 58515 Lüdenscheid, Telefon: 0 23 51/67 63 00, Fax: 0 23 51/67 63 022, info@f-geier.de

PARTIZIPATIVE PROJEKTE

Anfragen und Anmeldungen für Workshops und Einführungen unter
Telefon 02351 / 17 15 92.

RUND UM DIE VORSTELLUNG

BARRIEREFREIHEIT
Für Menschen mit Behinderung in Rollstühlen stehen vier Stellplätze in der 17. Reihe des rechten Parketts zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Aufzug von der Tiefgarage und vom Haupteingang direkt zum Theatersaal zu fahren. Anmeldung bei Hilfebedarf bitte frühzeitig unter Tel.: 02351 / 17 12 99.

PARKEN
Die Tiefgarage im Kulturhaus wird von der Lüdenscheider Stadtmarketing GmbH verwaltet (Öffnungszeiten: täglich von 7:00 bis 24:00 Uhr). Parkscheine gibt es an vier Ticketautomaten auf den verschiedenen Ebenen. Ab 17:45 Uhr parken Kulturhausbesucher zu einer Abendpauschale. Begrenztes Stellplatzangebot.

GARDEROBE
Die Garderobengebühr beträgt € 0,50 pro Schrank.

TAXENBESTELLUNGEN
Während der Veranstaltungspausen werden Taxenvorbestellungen für die Heimfahrt vom Einlasspersonal in der Garderobenhalle entgegengenommen.

MITARBEITER/INNEN

Leiterin und Intendantin des Kulturhauses
Rebecca Egeling
Tel.: 02351 / 17 12 87
rebecca.egeling@luedenscheid.de

Produktionsassistenz
Laura Fiona Wieczorek
Tel.: 02351 / 17 15 92
laura.wieczorek@luedenscheid.de

Veranstaltungsreferentin
Fabienne Buschinski
Tel.: 02351 / 17 14 08
fabienne.buschinski@luedenscheid.de

Abonnement & Verwaltung
Ina Rolf-Ferber
Tel.: 02351 / 17 13 71
ina.rolf-ferber@luedenscheid.de

Theaterkasse
Manuela Beilner, Sandra Dieckmann,
Irmtraut Hauptvogel,
Tel.: 02351 / 17 12 99
theaterkasse@luedenscheid.de

Technische Leiter
Thomas Biedebach

Technik
Jan-Philippe Bäcker, Frank Dohle,
Dirk Lidtke, Martin Meckelburg,
Reinhard Meyer, Christian Naujock

Hausmeister
Dieter Heinze, Matthias Marquardt

Einlasspersonal
Zeliha Akca, Philip-André Cristescu,
Sandra Dieckmann, Nevin Dogrul,
Silke Gaschina, Petra Kayo, Anja
Mackenbach, Ecem Nizam, Sophie Zesko

Pförtnerinnen:
Theresa Heliosch, Anja Mackenbach,
Sandra Dieckmann

IMPRESSUM

40. Abonnementheft des Kulturhauses
Spielzeit 2020 / 2021
Herausgegeben von der
Stadt Lüdenscheid
April 2020

Auflage
9.000 Stück

Redaktion
Laura Fiona Wieczorek, Rebecca
Egeling, Nina Maringer, Emilia
Duisenberg, Fabienne Buschinski,
Ina Rolf-Ferber, Monika Salzmann

Spielplangestaltung
Rebecca Egeling

Satz & Layout
Via Grafik Gestaltungsbüro

Druck
Seltmann Printart

Das Kulturhaus ist Mitglied der
INTHEGA, Interessengemeinschaft
der Städte mit Theatergastspielen.

Stand der Veranstaltungsplanung:
April 2020. Änderungen und
Ergänzungen vorbehalten.

POSTANSCHRIFT
Freiherr-vom-Stein-Str. 9
58511 Lüdenscheid
Fax: 02351 / 17 17 06
www.kulturhaus-luedenscheid.de
kulturhaus@luedenscheid.de

SEIT 2000 IHR LOKALER KAFFEE-SPEZIALIST

LÜDENSCHEIDER KAFFEEKULTUR GENIESSEN...

Filter- und Espressomischungen, Provenienzkaffees aus den besten Anbaugebieten.

Hochwertige Maschinen und Zubehör für die perfekte Zubereitung.

Ausgewählte Confiserie und Schokoladen.

Unser Angebot für gewerbliche Kunden: Beratung für die Kaffeeversorgung im Büro und für die Gastronomie, Schulungen.

www.kaffeekultur.de

DEUTSCHE RÖSTERGILDE · QUALITÄT · HANDWERK · TRANSPARENZ

Durch schonendes Langzeitrösten werden bei Kaffeekultur feinste Rohkaffeeprovenienzen zu ausdrucksvollen Röstkaffees veredelt.
Beste Bohnen aus Zentral- und Südamerika gehören ebenso zum Portfolio wie Kaffees aus Afrika, Asien und Ozeanien.

KAFFEE KULTUR
Kaffeerösterei

Ladenlokal
Corneliusstraße 2
58511 Lüdenscheid
Telefon 02351/91 15 15
info@kaffeekultur.de

Öffnungszeiten
Dienstag – Freitag 10 – 18 Uhr
Samstag 10 – 14 Uhr

BESTELLKARTE

Hiermit bestelle ich ein (mehrere) Abonnement(s)

ABONNEMENT	ANZAHL	PLATZGRUPPE
Tragische Helden (Abo A)		
Boulevard und Komödien (Abo B)		
Bestseller (Abo C)		
Theaterzwerge		
Theaterkids		
Symphoniekonzerte		
Meisterkonzerte		
Bistro K		
Wahlabonnement		
Kinderteller		

Es gelten die Abonnementbedingungen des Kulturhauses Lüdenscheid

ICH HABE EINEN NEUEN ABONNENTEN GEWORBEN

KUNDEN-NR. _____

VOR- UND ZUNAME _____

STRASSE _____

PLZ / ORT _____

TELEFON _____ E-MAIL _____

NEUABONNENT

VOR- UND ZUNAME _____

STRASSE _____

PLZ / ORT _____

TELEFON _____ E-MAIL _____

Es gelten die Abonnementbedingungen des Kulturhauses Lüdenscheid

ABSENDER:

NAME _____

STRASSE _____

ORT _____

TELEFON _____

EMAIL _____

UNTERSCHRIFT _____

Bitte senden Sie die Bestellkarte in einem Umschlag an:

KULTURHAUS LÜDENSCHEID
Freiherr-vom-Stein-Str. 9
58511 Lüdenscheid

Für Abonnementbestellungen können Sie diese Vordrucke verwenden.
Selbstverständlich nehmen wir Ihre Wünsche auch persönlich entgegen: Tel.: 02351 / 17 13 71

ICH FREUE MICH ÜBER FOLGENDE PRÄMIEN:

ZWEI KARTEN FÜR EINE VORSTELLUNG IM
KULTURHAUS LÜDENSCHEID

DATUM _____

UNTERSCHRIFT _____

Bitte senden Sie die Werbungskarte in einem Umschlag an:

KULTURHAUS LÜDENSCHEID
Freiherr-vom-Stein-Str. 9
58511 Lüdenscheid

Erfahrung. Wissen. Fortschritt.

Flüge ins All, weltweite Beförderung von Menschen und internationaler Transport von Gütern, Hochtechnologie im Maschinenbau, die Prägung großer Städte durch moderne Architektur...
... überall dort ist OTTO FUCHS mit Ideen, Produkten und Lösungen vertreten.

WERDEN SIE EIN TEIL DAVON!

Ihre Zukunft bei OTTO FUCHS.

Im Rahmen Ihrer Ausbildung, eines Praktikums, Ihrer Abschlussarbeit oder als Berufseinsteiger (m/w/x) arbeiten Sie selbstständig an spannenden Projekten und übernehmen früh Verantwortung in Ihren Einsatzbereichen.

Neugierig geworden?

Dann bewerben Sie sich jetzt ausschließlich online unter:
OTTO-FUCHS.COM/JOBS

OTTO FUCHS KG
Derschlager Straße 26
58540 Meinerzhagen

OTTO FUCHS

www.wglued.de

WGL
Wohnungsgenossenschaft
Lüdenscheid eG

- **ideal zugeschnittene Wohnungen für Familien mit Kindern, Paare, Singles und Senioren**

Weststraße 57
58509 Lüdenscheid
Tel. 0 23 51 · 90 86 - 0
Fax 0 23 51 · 90 86 - 41
info@wglued.de

Wohnen auf gutem Grund.

www.mark-wohnen.de

Endlich Zuhause
MARK
Wohnungsgesellschaft

Mark Wohnungsgesellschaft mbH
An den Husareneichen 1
58511 Lüdenscheid
Telefon: (0 23 51) 94 90-0
Telefax: (0 23 51) 94 90-90
E-Mail: info@mark-wohnen.de

ENDLICH **ZUHAUSE.**

Volksbank in Südwestfalen eG

Reise Bank

Der Goldsparplan

Eine goldrichtige Entscheidung

ab 25 Euro im Monat

Weitere Informationen unter
www.VBinSWF.de/goldsparplan

RUSSISCHES BALLETTFESTIVAL MOSKAU PRÄSENTIERT

SCHWANENSEE

mit Live-Orchester

1. Dezember

Dienstag, 19:30 Uhr

Tickets an der Theaterkasse,
allen bekannten Vorverkaufsstellen
und online unter

www.mein-ballett.de

Tourneeveranstalter: Klassik Konzert Dresden Gmbh & Co. KG

Vorhang auf für beste Unterhaltung.

luedenscheider-luesterklemme.de

Die 42. Kleinkunsttage mit dem Wettbewerb „Lüsterklemme 2021“.

Erleben Sie Kabarett, Comedy und Musik in lockerer Bistro-Atmosphäre.

Und stimmen Sie mit ab, wer den von der Sparkasse gestifteten Kleinkunstpreis erhält.

Sparkasse Lüdenscheid

»DIE GEDANKEN SIND FREI...«

RAUM FÜR IHRE NOTIZEN UND GEDANKEN